

AUFGABEN- UND FINANZPLAN 2020 BIS 2023



Inhalt Aufgaben- und Finanzplan 2020 bis 2023

	Seite	
1	Der Aufgaben- und Finanzplan	3
1.1	Zweck und Inhalt des Aufgaben- und Finanzplans	3
1.2	Erstellung des Aufgaben- und Finanzplans	3
2	Ausgangslage und Planungsgrundlagen	3
2.1	Wirtschaftliche und allgemeine Planungsannahmen	3
2.2	Finanz- und Lastenausgleich (FILAG)	5
2.3	Finanzielle Entwicklung Vorjahre (inkl. zwei Budgetjahre)	10
2.4	Strategie Stadtentwicklung	11
2.5	Legislaturziele 2019 bis 2022	11
2.6	Finanzpolitische Ziele des Gemeinderates	12
2.7	Zukunftsgerichtete Planungsannahmen Verwaltung	13
2.7.1	Direktion Präsidiales und Stadtentwicklung	13
2.7.2	Direktion Bau und Liegenschaften	13
2.7.3	Direktion Bildung Sport Kultur	16
2.7.4	Direktion Sicherheit und Soziales	18
2.7.5	Direktion Finanzen Ressourcen Umwelt	19
3	Anlagen, Investitionen und Baulicher Unterhalt	24
3.1	Systemwechsel per AFP 2020 bis 2023: Kategorisierung der Projekte	24
3.1.1	Finanzvermögen: Anlagen und baulicher Unterhalt	25
3.1.2	Verwaltungsvermögen: Investitionen und baulicher Unterhalt	26
3.1.3	Investitionen allgemeiner Haushalt und baulicher Unterhalt	26
3.1.4	Investitionen Spezialfinanzierungen	27
3.1.5	Folgekosten aus Investitionen	27
4	Ergebnis der Erfolgsrechnungen 2020 bis 2023	28
4.1	Spezialfinanzierungen (SF)	28
4.1.1	SF Abwasseranlagen	28
4.1.2	SF Abfallbeseitigung	29
4.1.3	SF Feuerwehr	30
4.1.4	SF Parkinggebühren	31
4.1.5	SF Parkplatz-Ersatzabgaben	32
4.2	Ergebnis Gesamthaushalt	33
5	Schlussfolgerung	34
6	Investitionsplan 2020 ff.	36

Abbildungsverzeichnis Aufgaben- und Finanzplan 2020 bis 2023

Abbildung 1:	Beiträge an die sechs Lastenausgleichsbereiche 2010 bis 2023	9
Abbildung 2:	Entwicklung Index Steuerertrag und Lastenausgleich in % seit 2012	9
Abbildung 3:	Steuerkraft im Städtevergleich (Indexstand 100 = Kantonsdurchschnitt)	21

1 Der Aufgaben- und Finanzplan

1.1 Zweck und Inhalt des Aufgaben- und Finanzplans

Als Teil der politischen Steuerung ist der Aufgaben- und Finanzplan (AFP) ein Führungsinstrument und dient der mittelfristigen Steuerung von Finanzen und Leistungen gemäss Art. 44 StV. Er gibt einen Überblick über die mutmassliche Entwicklung in den nächsten vier Jahren und wird vom Gemeinderat jährlich im Sinne einer rollenden Planung aktualisiert. Er gibt Auskunft über:

- finanz- und wirtschaftspolitische Eckdaten,
- die Prognoseannahmen 2020 bis 2023,
- die Abstimmung mit den Legislaturzielen und den wesentlichen Sachplanungen,
- wesentliche Änderungen bei den Produktgruppen,
- die Entwicklung der Stadtfinanzen in den nächsten vier Jahren,
- die Investitionstätigkeit und deren Auswirkungen auf das Finanzhaushaltsgleichgewicht.

Der Gemeinderat ist verantwortlich für den Finanzhaushalt der Stadt. Er beschliesst die vorliegende Planung im Wissen, dass die überaus dynamische wirtschaftliche Entwicklung und weitere Einflussfaktoren die Erwartungen innert weniger Monate wieder verändern können.

1.2 Erstellung des Aufgaben- und Finanzplans

Der AFP wird von der Finanzverwaltung erarbeitet, durch den Gemeinderat beschlossen und dem Stadtrat zusammen mit dem Budget zur Kenntnisnahme unterbreitet. Der Investitionsplan wurde durch die Direktion Bau und Liegenschaften koordiniert und vom Gemeinderat am 29. Mai 2019 behandelt und verabschiedet.

Der AFP wurde im Jahr 2019 erstmals mit dem im Jahr 2018 neu beschafften Finanzplanungstool PLEKTRA erstellt.

Das erste Planjahr entspricht dem durch den Gemeinderat genehmigten Budget 2020. Die Werte der nachfolgenden Jahre bieten einen planerischen Ausblick. Die Gliederung entspricht der Struktur der Produktgruppen der Stadt Thun. Der AFP 2020 bis 2023 zeigt das finanzielle Szenario der nächsten vier Jahre mit den im August 2019 bekannten äusseren und inneren Rahmenbedingungen, getroffenen Annahmen und beschlossenen Teilplänen.

2 Ausgangslage und Planungsgrundlagen

2.1 Wirtschaftliche und allgemeine Planungsannahmen

Die nationale und internationale Entwicklung der Wirtschaft hat einen nachhaltigen Einfluss auf die Aufgaben- und Finanzplanung der Stadt Thun. Risiken wie der internationale Handelsdisput, die politische Unsicherheit in Europa sowie die Unsicherheit im Verhältnis zwischen der Schweiz und der EU sind schwer planbar.

Der Gemeinderat stützt sich auf die von der Kantonalen Planungsgruppe (KPG) vorgeschlagenen Prognosewerte für die Jahre 2020 bis 2023. Diese Prognosewerte stützen sich auf die aktuellen Wirtschaftsprognosen diverser Konjunkturforschungsinstitute sowie auf die Prognosen des Staatssekretariates für Wirtschaft (SECO).

Wesentliche Veränderungen im Leistungsangebot und bei der Aufgabenerfüllung der Stadt Thun sind, soweit quantifizierbar, in den Planungszahlen enthalten und unter Ziffer 2.7 beschrieben.

Detaillierte Informationen zu den Prognosewerten für die Steuererträge der Stadt Thun sowie die Auswirkungen der Steuergesetzrevision 2021 sind unter Ziffer 2.7.5 zu finden.

Planungsgrundlagen bilden im Weiteren die Rechnung 2018, das Budget 2019 und das Budget 2020 der Stadt Thun. Die Prognose der Erfolgsrechnung basiert auf den Aufwand- und Ertragsgruppen nach dem harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2).

Folgende Indizes werden für die Ergebnisse der Planjahre 2021 bis 2023 angewendet:

Faktor	2021	2022	2023
Konsumentenpreise	+0.9	+1.0	+1.1
Personalkosten	+1.5	+1.5	+1.7
Realzuwachs Sachaufwand	+0.5	+0.7	+0.9
Eigene Beiträge, Vermögenserträge und verschiedene Erträge und Entschädigungen	+0.5	+0.5	+0.5
Interne Verrechnungen	+0.5	+0.5	+0.5
Verzinsung passiv	+1.5	+1.5	+1.5
Verzinsung aktiv	+0.50	+0.75	+1.0
Steuerfuss	1.72	1.72	1.72

Die Entwicklung der Einwohner- und Schülerzahlen¹ wird wie folgt prognostiziert:

	2020	2021	2022	2023
Einwohner ²	43'600	43'700	43'800	43'800
Schüler Kindergarten	711	755	754	744
Schüler Primarstufe *	2'076	2'060	2'085	2'146
Schüler Basisstufe	40	40	40	40
Schüler Sekundarstufe I **	1'020	1'059	1'070	1'091

* Ohne 40 Schülerinnen und Schüler Basisstufe

** Inkl. 70 Schülerinnen und Schüler Quarta

¹ Schüler mit Wohnsitz in Thun ohne die rund 70 Kinder mit Asylbewerberstatus.

² FILAG-relevante Einwohnerzahlen, ohne beispielsweise Wochenaufenthalter und Flüchtlinge.

2.2 Finanz- und Lastenausgleich (FILAG)

Die drei Städte Bern, Biel und Thun erhalten zur teilweisen Abgeltung ihrer überdurchschnittlich hohen Zentrumslasten Zuschüsse. Ab dem Jahr 2019 rechnet Thun gestützt auf den Bericht des Regierungsrates über die Erfolgskontrolle FILAG vom 23. Mai 2018 neu mit jährlich 10,1 Mio. Franken Zentrumslasten (bis 2018 9,0 Mio. Franken). Als Steuerkraft mindernden Faktor kann die Stadt ab dem Jahr 2019 anstatt 2,2 Mio. Franken neu 4,7 Mio. Franken geltend machen. Die zu erwartenden Zentrumslasten werden vom Regierungsrat definitiv bis Herbst 2019 festgelegt.

Finanzausgleich

Die erwarteten Beiträge an Thun aus FILAG im Einzelnen:

	in CHF 1'000			
Finanzausgleich	2020	2021	2022	2023
Disparitätenabbau	2'144	2'938	3'248	3'255
Pauschale Abgeltung Zentrumslasten	10'108	10'108	10'108	10'108
Soziodemografischer Zuschuss	590	602	614	626
Total Beiträge an die Stadt Thun	12'842	13'648	13'970	13'989

Die Steuerkraft der Stadt Thun ist im Vergleich mit den anderen bernischen Gemeinden unterdurchschnittlich. Im Jahr 2020 beträgt sie voraussichtlich 95,0 % des kantonalen Durchschnittes. Deshalb ist die Stadt Empfängerin von Mitteln aus dem horizontalen Finanzausgleich zwischen den Gemeinden (Disparitätenabbau). Diese Zahlung von 2,1 Mio. Franken im Jahr 2020 hebt die Steuerkraft der Stadt Thun auf 96,8 %.

Lastenausgleich

Gestützt auf FILAG leisten alle bernischen Gemeinden Beiträge an die Lastenausgleichssysteme. Die kostenrelevanten Faktoren sind: Einwohnerzahl, soziodemografische Einstufung, Anzahl Schüler, Gesamtheit der Lehrerpensen, Schullastenindex³, Schulsozialindex⁴, kommunales ÖV-Angebot. Diese Beiträge sind unabhängig von der jeweiligen Steuerkraft. Die Anteile berechnen sich aufgrund von Prognosen der kantonalen Finanzdirektion. Die Stadt Thun geht von folgenden Zahlungen aus:

	in CHF 1'000			
Lastenausgleich	2020	2021	2022	2023
Sozialhilfe	22'883	24'285	24'778	25'316
Familienzulagen	278	284	290	295
Lehrergehälter	13'820	14'278	14'633	14'821
Ergänzungsleistungen	10'140	10'323	10'541	10'758
Öffentlicher Verkehr	7'766	7'811	9'297	9'444
Neue Aufgabenteilung	8'066	7'979	7'953	7'928
Total Beiträge an den Kanton	62'953	64'960	67'492	68'562
Total Pro-Kopf-Beiträge an den Kanton	1'444	1'486	1'541	1'565

³ Der Schullastenindex (SLI) bildet die topografisch-demografischen Belastungen (Topografie, Siedlungsstruktur, Altersstruktur der Bevölkerung) ab.

⁴ Der Schulsozialindex (SSI) bildet die soziodemografischen Belastungen ab (Anteil ausländischer Schüler, Arbeitslosenquote der Gemeinden, Anteil Gebäude mit niedriger Wohnnutzung, Anteil sesshafter Einwohner mit mehr als 5 Jahren an der gleichen Adresse).

Nachfolgend die Entwicklung der Transferzahlungen für die Lastenausgleiche im Einzelnen.

Lastenausgleich Sozialhilfe

Die für den Lastenausgleich massgebenden Aufwendungen werden zu 50 % durch die Gesamtheit der Gemeinde finanziert. Für die Bestimmung der Gemeindeanteile massgebend ist die Wohnbevölkerung. Die Gemeindeanteile basieren jeweils auf den Aufwendungen des Vorjahres. Aufgrund diverser Gesetzesrevisionen und der damit verbundenen Kostenverschiebungen sind die Prognosewerte mit besonders hohen Unsicherheiten behaftet.

Veränderung Prognose 2018 zu effektiven Zahlen Lastenausgleich 2018

Der im Mai 2019 effektiv abgerechnete Lastenausgleich Sozialhilfe für das Jahr 2018 fällt mit 502 Franken je Einwohner unter der Prognose für 2018 aus (526 Franken je Einwohner). Wie prognostiziert, gab es keine Mehrkosten in der individuellen Sozialhilfe. Aufgrund von tieferen Bestandszahlen fielen bei der Flüchtlingssozialhilfe weniger Kosten an. Auch im Zuständigkeitsbereich des Alters- und Behindertenamtes (ALBA) lagen die effektiven Zahlen des Lastenausgleichs 2018 unter der Prognose für 2018. Dies ist auf die Betriebs- und Investitionsbeiträge im subventionierten Kinder- und Jugendbereich zurückzuführen, die tiefer ausfielen als angenommen.

Veränderung Lastenausgleich 2019 (1. Trendmeldung 2019) zu effektiven Zahlen Lastenausgleich 2018 (Rechnung 2018)

Der Lastenausgleichsanteil 2019 (abgerechnet im Jahr 2020) wird gegenüber dem Jahr 2018 um rund 23 Franken auf 525 Franken pro Einwohner zunehmen. Davon fallen 12 Franken pro Einwohner im Zuständigkeitsbereich des ALBA an. Die aktuelle Planung im Kinder- und Jugendbereich geht aufgrund der Zunahme der Anzahl betreuungsintensiver Kinder und Jugendlichen und damit verbundenen ausserordentlichen Platzierungen und Klasseneröffnungen von einer steigenden Kostenentwicklung aus. Deren effektiven finanziellen Auswirkungen lassen sich im Jahr 2019 noch nicht abschliessend festlegen.

Veränderung Lastenausgleich 2019 (1. Trendmeldung 2019) zu den Jahren 2020 ff.

Für die Finanzplanung der nächsten vier Jahre hat der Kanton Bern verschiedene Entlastungsmassnahmen erarbeitet. Im Bereich Existenzsicherung und Integration sind für die Gemeinden ab dem Jahr 2020 bis 26,4 Mio. Franken im Lastenausgleich eingeplant. Im Jahr 2020 werden gemäss FINASI (Asylstatistik) 3'350 Personen, im Jahr 2021 5'076 Personen und im Jahr 2022 7'438 Personen in die Zuständigkeit der Gemeinden wechseln. Daraus ergeben sich trotz Entlastungspaket in der individuellen Sozialhilfe signifikante Mehrkosten. Gleichzeitig zeichnen sich Minderkosten in der Flüchtlingssozialhilfe aufgrund sinkender Flüchtlingszahlen ab. Aufgrund der Bundesfinanzierung im Bereich Flüchtlingssozialhilfe ist dieser Effekt für die Gemeinden/Kanton jedoch nicht kostenneutral.

Im Bereich Angebote für Menschen mit einem Pflege-, Betreuungs- oder einem besonderen Bildungsbedarf geht die aktuelle Planung, insbesondere in den Jahren 2020 und 2021 von Mehrkosten aus.

Eine Abweichung dieser Prognosewerte ist aufgrund der Zunahme der Anzahl betreuungsintensiver Kinder und Jugendlicher und den damit verbundenen ausserordentlichen Platzierungen und Klasseneröffnungen möglich. Auch schwankende Flüchtlings- und Asylzahlen sowie volksabstimmungsbedingte Änderungen in der Sozialhilfe könnten eine Abweichung der Prognosewerte des Kantons verursachen.

Lastenausgleich Familienzulagen für Nichterwerbstätige

Die für den Lastenausgleich massgebenden Aufwendungen werden zu 50 % durch die Gesamtheit der Gemeinden finanziert. Massgeben für die Bestimmung der Gemeindeanteile ist die Wohnbevölkerung. Die Gemeindeanteile basieren jeweils auf den Aufwendungen des Vorjahres. Die Meldungen der Sozialdienste für Familienzulagen Nichterwerbstätige erfolgen 2 Jahre rückwirkend. Im Jahr 2018 war ein sprunghafter Anstieg zu verzeichnen, welcher auf hohe Sozialdienstmeldungen einzelner Gemeinden zurückzuführen ist. Die Ausgleichskasse Bern prognostiziert das Wachstum ab 2020 auf dieser erhöhten Basis weiter.

Lastenausgleich Lehrergehälter

Die Finanzierung wird in einen solidarisch und einen eigenverantwortlich finanzierten Bereich im Verhältnis 50 zu 50 % aufgeteilt. Im solidarisch finanzierten Teil übernimmt der Kanton 50 % der Kosten, die über die Lastenverteilung abgerechnet werden. Zur Finanzierung des eigenverantwortlichen Teils wird der Rest des Kantonsanteils in abgestufte Schülerbeiträge umgewandelt: Diese bestehen aus einem für alle Gemeinden gleichen Basisbetrag und zwei Zusatzbeiträgen, welche die unterschiedlichen Belastungen einer Gemeinde durch die Volksschule ausgleichen sollen: Der Schulsozialindex zeigt die sozialen Belastungen der Gemeinden auf und wird zur Berechnung eines Zusatzbeitrags für die besonderen Massnahmen verwendet. Der Schullastenindex zeigt die Lasten aus der Topografie, der Siedlungsstruktur und den unterschiedlichen Schüleranteilen der Gemeinden auf und wird zur Berechnung eines Zusatzbeitrages für den Regelunterricht verwendet. Die Aufteilung der Lehrpersonalkosten von 70 zu 30 % zwischen dem Kanton und der Gesamtheit der Gemeinden wird beibehalten.

Beim Kindergarten sind ab dem Schuljahr 2020/2021 35 Klassen geplant, im Schuljahr 2021/2022 36 Klassen und in den folgenden zwei Schuljahren je 37 Klassen. Für die Basisstufe sind in allen Schuljahren unverändert 2 Klassen vorgesehen. Bei der Primarstufe wird in den Schulplanungsjahren 2020/2021 bis 2023/2024 mit 106 Klassen geplant. In den Schuljahren 2020/2021 und 2021/2022 wird von 50 Sekundarklassen ausgegangen, ab dem Schuljahr 2022/2023 wird mit 51 Klassen geplant.

Für den Lehrplan 21 werden gemäss Planungsannahmen des Kantons im Schuljahr 2019/2020 0,5 % Mehrkosten erwartet, im Schuljahr 2020/2021 1 % sowie im Schuljahr 2021/2022 1,5 % Mehrkosten.

Lastenausgleich Ergänzungleistungen (EL)

Die Gemeinden beteiligen sich mit FILAG über den Lastenausgleich an den Kosten zur Deckung des allgemeinen Lebensbedarfs und zur Sicherstellung des Aufenthalts in den Heimen sowie an den Krankenkassenprämien. Die für den Lastenausgleich massgebenden Aufwendungen werden zu 50 % durch die Gesamtheit der Gemeinden finanziert. Massgebend für die Bestimmung der Gemeindeanteile ist die Wohnbevölkerung. Die Gemeindeanteile basieren jeweils auf den Aufwendungen des Vorjahres.

Aktuell kann mit einem demografisch bedingten Wachstum der EL-Kosten ab 2020 von 2 % pro Jahr gerechnet werden. Ausserordentliche Effekte, welche zusätzliche Auswirkungen auf die Kostenentwicklung insgesamt haben, sind zurzeit nicht sichtbar. Jedoch wird die vom Parlament verabschiedete EL-Reform voraussichtlich ab 2021 in Kraft treten. Inwiefern sich diese Reform auf die Kosten der Ergänzungsleistungen auswirkt, ist noch unklar.

Lastenausgleich Öffentlicher Verkehr (ÖV)

Die für den Lastenausgleich massgebenden Aufwendungen werden zu einem Drittel durch die Gesamtheit der Gemeinden finanziert. Massgebend für die Bestimmung der Gemeindeanteile sind zu zwei Drittel das Verkehrsangebot (ÖV-Produkte) und zu einem Drittel die Wohnbevölkerung.

Die ÖV-Ausgaben steigen in den kommenden Jahren aufgrund folgender Sachverhalte an:

- Im Rahmen des vom Grossen Rat genehmigten Angebotsbeschlusses 2018 bis 2021 werden gezielte Verbesserungen am ÖV-Angebot vorgenommen.
- Aufgrund der im Regional- und Ortsverkehr weiterhin steigenden Nachfrage werden ab 2022 weitere Angebotsanpassungen und -ausbauten notwendig sein. Die Regionen werden die regionalen Angebotskonzepte erarbeiten und darauf aufbauend wird der Grosse Rat das Angebot 2022 bis 2025 (Angebotsbeschluss 2022 bis 2025, AGB) im März 2021 bestimmen.
- Bei verschiedenen Transportunternehmen stehen grössere Rollmaterialbeschaffungen sowie Depot Neu- und Ausbauten an. Die Folgekosten aus diesen Beschaffungen und Investitionen führen zu höheren ÖV-Abgeltungen.
- Mit dem Baubeginn der Grossprojekte Zugang Bubenberg, Tram Bern - Ostermundigen, ÖV-Knoten Ostermundigen und Depoterweiterung Bolligenstrasse werden die Investitionsausgaben ab 2022 spürbar ansteigen.

Lastenausgleich Neue Aufgabenteilung

Lastenverschiebung aufgrund einer neuen Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden werden seit dem Jahr 2012 in Form eines Lastenausgleichs gegenseitig verrechnet. Ein Saldo zu Gunsten des Kantons wird durch Gemeindeanteile, ein Saldo zu Gunsten der Gemeinden wird durch Zuschüsse des Kantons ausgeglichen. Massgebend für die Bestimmung der Gemeindeanteile bzw. Zuschüsse ist die Wohnbevölkerung.

Abbildung 1: Beiträge an die sechs Lastenausgleichsbereiche 2010 bis 2023

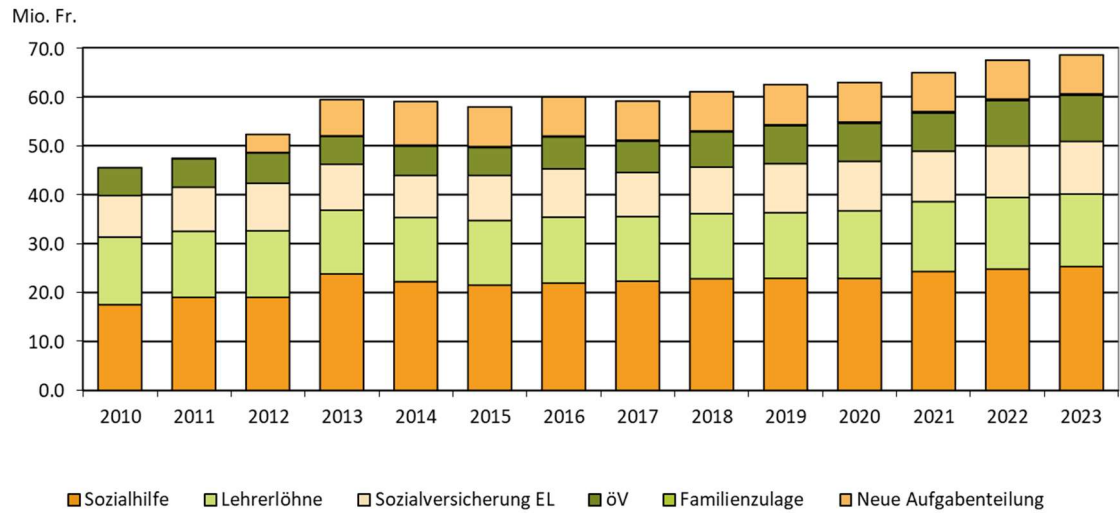
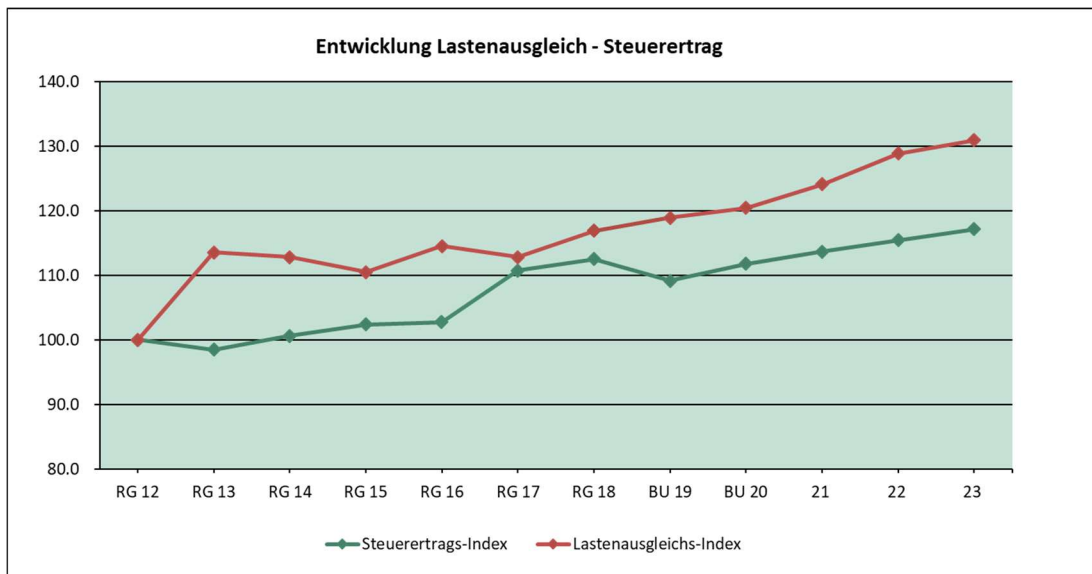


Abbildung 2: Entwicklung Index Steuerertrag und Lastenausgleich in % seit 2012



Die Darstellung zeigt die ungleichen Wachstumsraten des Steuerertragsindex und des Index der Transferzahlungen für die Lastenausgleichsbereiche (LA) der Stadt Thun. In allen Planjahren wird mit der im Jahr 2012 auf 1,72 Einheiten gesenkten Steueranlage gerechnet.

2.3 Finanzielle Entwicklung Vorjahre (inkl. zwei Budgetjahre)

Die Rechnungen 2017 und 2018 schlossen wie budgetiert ausgeglichen ab. Die positiven Ergebnisse vor Abschluss erlaubten in den beiden Jahren zusätzliche Einlagen in Spezialfinanzierungen. Im Jahr 2017 wurden zusätzlich zur budgetierten Einlage 10,2 Mio. Franken in die Spezialfinanzierung Baulicher Unterhalt Verwaltungsvermögen eingelegt, im Jahr 2018 zusätzlich 6,6 Mio. Franken. Weiter wurde die Spezialfinanzierung Werterhalt Liegenschaften Finanzvermögen in beiden vergangenen Rechnungsjahren mit zusätzlich je 1,0 Mio. Franken dotiert. Die guten Rechnungsabschlüsse 2017 und 2018 sind hauptsächlich auf höhere Steuereinnahmen und tiefere Aufwände in den Bereichen Dienstleistungen Dritter und baulicher Unterhalt als budgetiert zurück zu führen. Die steuerfinanzierten Nettoinvestitionen lagen im Jahr 2017 bei 7,2 Mio. Franken (Budget 2017: 9,9 Mio. Franken), im Jahr 2018 bei 11,4 Mio. Franken (Budget 2018: 23,5 Mio. Franken). Im Bereich der Spezialfinanzierungen wurden im Jahr 2017 netto 4,9 Mio. Franken (Budget 2017: 6,9 Mio. Franken) und im Jahr 2018 netto 5,2 Mio. Franken (Budget 2018: 7,8 Mio. Franken) investiert. Der durchschnittliche Realisierungsgrad 2017 und 2018 bei den steuerfinanzierten Investitionen beträgt 56 %, bei den gebührenfinanzierten Investitionen 69 %. Die Selbstfinanzierung der Stadt Thun ist in den Rechnungsjahren 2017 und 2018 wiederum tief und wird auch in den kommenden Jahren eine Herausforderung darstellen.

Die mittel- und langfristigen Schulden konnten von 125 Mio. Franken im Jahr 2011 auf 81 Mio. Franken im Jahr 2018 reduziert werden. Die mittel- und langfristigen Schulden der Stadt betragen am 31. Juli 2019 rund 80 Mio. Franken. Im Quervergleich mit anderen bernischen Städten weist Thun einen tiefen Bruttoverschuldungsanteil auf.

Das Budget 2019 des allgemeinen Haushalts schliesst bei einem Gesamtaufwand und einem Gesamtertrag von je 271,5 Mio. Franken ausgeglichen ab. Der budgetierte Steuerertrag nach Abzug Steuerabschreibungen beträgt 122,9 Mio. Franken. Die geplanten Nettoinvestitionen 2019 ins Verwaltungsvermögen sind mit 41,5 Mio. Franken ausserordentlich hoch (steuerfinanziert 31,0 Mio. Franken, gebührenfinanziert 10,5 Mio. Franken). Aus diesem Grund zeigt die Planung 2019 eine Zunahme der Verschuldung per Ende 2019 auf 138 Mio. Franken. Es ist davon auszugehen, dass diese Neuverschuldung nicht oder nicht in diesem Ausmass eintreten wird, da die durchschnittlichen Realisierungsgrade in den Jahren 2010 bis 2018 über alle Bereiche gesehen (inkl. Baulicher Unterhalt und Finanzvermögen) bei 58 % lagen. Diesem Umstand wird mit einem Systemwechsel ab dem Budget 2020 Rechnung getragen, welcher unter Kapitel 3.1 beschrieben wird.

Das Budget 2020, welches als Grundlage für die Planjahre 2021 bis 2023 dient, schliesst im allgemeinen Haushalt ausgeglichen ab. Im Vergleich zum Budget 2019 ist ein um 3,0 Mio. Franken höherer Steuerertrag von 125,9 Mio. budgetiert. Die Selbstfinanzierung des Gesamthaushaltes ist mit 0,6 Mio. Franken ungenügend. Es sind Nettoinvestitionen im steuerfinanzierten Bereich von 24,3 Mio. Franken geplant. Bei den Spezialfinanzierungen sind Nettoinvestitionen von 7,3 Mio. Franken vorgesehen. Bei diesen Werten handelt es sich um die Finanzplanwerte, welche unter dem Systemwechsel in Kapitel 3.1 erklärt sind. Die Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen (steuer- und gebührenfinanziert) liegen somit 9,9 Mio. Franken unter dem Budget der Investitionsrechnung 2019. Auch der bauliche Unterhalt Verwaltungsvermögen liegt mit 17,7 Mio. Franken deutlich unter dem Budgetwert 2019 von 26,5 Mio. Franken.

2.4 Strategie Stadtentwicklung⁵

Als führendes, planendes und vollziehendes Organ der Stadt ist es Aufgabe des Gemeinderates, Strategien für die Zukunft zu entwickeln. Die Strategie Stadtentwicklung bildet zusammen mit den langfristigen Zielsetzungen der Stadtverfassung das oberste Planungsinstrument der Stadt. Aus ihr leiten sich alle Teilstrategien in den einzelnen Politikbereichen ab.

Die Strategie Stadtentwicklung des Gemeinderates

- hält die längerfristigen Ziele der Entwicklung fest
- orientiert die Bevölkerung und den Stadtrat über die Absichten der Behörden und Verwaltung,
- setzt die Schwerpunkte für die Umsetzung und
- zeigt, wie die personellen und finanziellen Ressourcen eingesetzt werden sollen.

Zusammen mit den Legislaturzielen und der rollenden Aufgaben- und Finanzplanung wird die Strategie Stadtentwicklung jeweils für eine Legislatur bzw. für die nächsten vier Jahre konkretisiert.

Im Mai 2009 verabschiedete der Gemeinderat die «Strategie Stadtentwicklung» als neues langfristiges Steuerungsinstrument mit einem Planungshorizont von zehn bis 15 Jahren. Mit der Aktualisierung im Mai 2015 hat der Gemeinderat die Strategie Stadtentwicklung an das veränderte Umfeld angepasst. Im Zusammenhang mit der Erarbeitung des Stadtentwicklungskonzepts (STEK 2035) hat der Gemeinderat 2018 geprüft, ob eine erneute Aktualisierung der Strategie Stadtentwicklung erforderlich ist. Er ist dabei zum Schluss gekommen, dass die Strategie Stadtentwicklung aus dem Jahr 2015 nach wie vor aktuell ist und auf eine Überarbeitung verzichtet werden kann.

2.5 Legislaturziele 2019 bis 2022⁶

Abgestimmt auf die Strategie Stadtentwicklung hat der Gemeinderat zum Legislaturbeginn 2019 seine Ziele festgelegt. Er bestimmt dadurch, was in den Jahren 2019 bis 2022 politisch erreicht werden soll. Die Legislaturziele ermöglichen dem Gemeinderat und der Verwaltung eine mittelfristige und vernetzte Planung, setzen die politischen Schwerpunkte und definieren konkrete Ziele und Massnahmen, welche im Zeitraum der vierjährigen Legislaturperiode umgesetzt werden sollen.

Gestützt auf die Strategie Stadtentwicklung hat der Gemeinderat 11 Legislaturziele und 40 Massnahmen festgelegt. Weitere Grundlagen für die Erarbeitung bildeten unter anderem das STEK 2035 und das Gesamtverkehrskonzept (GVK 2035).

Für den Gemeinderat ist es wichtig, dass nicht für alle Aufgabenbereiche Legislaturziele formuliert werden müssen und Prioritäten gesetzt werden. Die Legislaturziele müssen zusammen mit der Stadtverfassung und insbesondere mit der Strategie Stadtentwicklung betrachtet werden. In der Strategie Stadtentwicklung sind die langfristigen strategischen

⁵ http://www.thun.ch/fileadmin/user_upload/Strategie_Stadtentwicklung.pdf

⁶ <http://www.thun.ch/stadtverwaltung/gemeinderat/legislaturziele;>

Zielsetzungen flächendeckend formuliert. Für Bereiche, zu denen für die Legislatur 2019-2022 keine ausdrücklichen Legislaturziele formuliert worden sind, gelten damit die Zielsetzungen aus der Strategie Stadtentwicklung (z.B. Finanzen, Sicherheit, Bildung). Die Reihenfolge der 11 Legislaturziele richtet sich nach der Reihenfolge der neun Politikbereiche bzw. der 14 Teilstrategien in der Strategie Stadtentwicklung.

Die Umsetzung aller 40 Massnahmen ist ein ambitioniertes Ziel. Zusammen mit den Massnahmen hat sich der Gemeinderat auch intensiv mit den finanziellen Auswirkungen der Legislaturziele auseinandergesetzt. Die finanziellen Auswirkungen der Massnahmen zu den Legislaturzielen werden bei der Aufgaben- und Finanzplanung soweit abschätzbar berücksichtigt. Die Umsetzung der Massnahmen richtet sich nach der finanziellen Tragbarkeit für die Stadt Thun.

2.6 Finanzpolitische Ziele des Gemeinderates

Die finanzpolitischen Ziele des Gemeinderates werden jährlich im Rahmen der Aufgaben- und Finanzplanung überprüft und bei Bedarf aktualisiert. Sie werden jeweils im AFP, in der Strategie Stadtentwicklung und in den Legislaturzielen erwähnt. Parallel zur Beratung des Budgets 2020 hat der Gemeinderat am 16. August 2019 seine bisherigen finanzpolitischen Zielsetzungen gewürdigt, kritisch überprüft und wie folgt aktualisiert:

«Der finanzielle Spielraum für eine dynamische Entwicklung soll vergrössert und ein konkurrenzfähiger Steuerfuss angestrebt werden. Einnahmeseitig soll dazu die städtische Steuerkraft nachhaltig verbessert werden und mittelfristig mindestens dem kantonalen Durchschnittswert entsprechen. Die Position der Stadt im kantonalen Finanz- und Lastenausgleich soll gestärkt werden. Ausgabenseitig sind Einsparungen zu erzielen, indem im Einklang mit der Stadtentwicklung Prioritäten gesetzt, betriebswirtschaftliche Aspekte optimiert und partnerschaftliche Finanzierungsmodelle mit Privaten gesucht werden.

Die finanziellen Auswirkungen der Massnahmen zu den Legislaturzielen werden bei der Aufgaben- und Finanzplanung berücksichtigt. Die Umsetzung steht unter dem Vorbehalt der finanziellen Tragbarkeit.

Der gestützt auf die kantonale Gesetzgebung mittelfristig ausgeglichen zu gestaltende Finanzhaushalt soll auf einem Selbstfinanzierungsgrad von mindestens 80 % und einem Bruttoverschuldungsanteil von unter 100 % basieren. Der Zielwert für die Selbstfinanzierung der Erfolgsrechnung beträgt 15 Mio. Franken, derjenige für die Netto-Investitionen 20 Mio. Franken. Dabei werden die Durchschnittswerte der letzten 10 Rechnungsjahre berücksichtigt. Die Steueranlage soll mittel- bis langfristig dem Durchschnittswert der 13 WRT-Gemeinden angenähert werden (2019 = 1.66 Einheiten).»

2.7 Zukunftsgerichtete Planungsannahmen Verwaltung

Nachfolgend werden grössere Veränderungen in den Abteilungen respektive in den Produktgruppen erwähnt. Abteilungen oder Produktgruppen, welche keine wesentlichen Veränderungen bis 2023 und/oder in der Erfolgsrechnung Aufwands- oder Ertragsveränderungen im üblichen Schwankungsbereich erwarten, sind nicht aufgeführt.

2.7.1 Direktion Präsidiales und Stadtentwicklung

Stadtkanzlei

In den Jahren 2022 und 2023 finden kantonale, kommunale und eidgenössische Wahlen statt. Dementsprechend werden die Aufwendungen in den betreffenden Sachgruppen in diesen Jahren zunehmen.

Stadtplanung

Erneuerung Stadtplanung

Die Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Thun soll bis 2035 um rund 5'000 Personen steigen, die Zahl der Beschäftigten um rund 3'500. Neben diesem quantitativen Wachstum ist auch eine qualitative Lenkung der Entwicklung erforderlich, damit Thun attraktiv und lebenswert bleibt. Der Gemeinderat hat diese Ziele im Stadtentwicklungskonzept STEK 2035 festgehalten. Das STEK 2035 legt als strategisches Instrument die Grundsätze für die künftige Entwicklung Thuns fest. Aus der Umsetzung der Strategien des STEK 2035 werden sich zahlreiche neue Projekte ergeben. Mit dem Abschluss der Ortsplanungsrevision im Jahr 2021 wird die Arbeit an deren Umsetzung beginnen: Aus dem neuen Zonenplan und Baureglement werden sich neue Entwicklungsmöglichkeiten für Grundeigentümer ergeben, was zu weiteren Projekten führen wird. Laufende und künftige Projekte sind: Thuner Innenstadt, ESP Bahnhof, ESP Thun Nord, Uttigenstrasse, Siegenthalergut, Weststrasse, Sportcluster Thun Süd, Lachenareal, Schönau West, Bostudenzelg, die Umsetzung der Wohnstrategie und weitere. Die dafür vorgesehenen Mittel sind im Investitionsplan aufgeführt.

Umsetzung Gesamtverkehrskonzept (GVK)

Der Gemeinderat hat im Dezember 2018 das GVK Stadt Thun 2035 genehmigt. Das GVK Stadt Thun 2035 koordiniert den städtischen Verkehr über alle Verkehrsträger. Es dient als Steuerungsinstrument für eine zielgerichtete Umsetzung des 2016 beschlossenen Reglements über eine nachhaltige städtische Mobilität (Mobilitätsreglement). Aus dem GVK Stadt Thun 2035 ergibt sich eine Vielzahl von Massnahmen zur Planung und Projektierung sowie Realisierung. Die Massnahmen mit Kosten sind im Investitionsplan abgebildet.

2.7.2 Direktion Bau und Liegenschaften

Amt für Stadtliegenschaften

Liegenschaften Verwaltungsvermögen

Neubau Krematorium – Die Ausführungsarbeiten haben begonnen: Am 5. Oktober 2018 wurde mit dem Spatenstich der Baubeginn des Krematoriums Thun-Schoren lanciert. Der Neubau ersetzt das 43-jährige Krematorium Thun beim Stadtfriedhof, welches die Vorgaben der nationalen Luftreinhalte-Verordnung nicht mehr erfüllt und an seine Kapazitätsgrenzen

gestossen ist. Eine angemessene Sakralität des Neubaus ermöglicht es den Angehörigen, pietätvoll von den Verstorbenen Abschied zu nehmen. Der Neubau in Thun-Schoren wird die Voraussetzungen für einen zeitgemässen Krematoriumsbetrieb schaffen. Nach dem Spatenstich wurden Bodenschichten abgetragen. Diese Arbeiten erfolgten im Beisein des Archäologischen Dienstes des Kantons Bern. Der sachgerechte Umgang mit der vorhandenen Kulturerde wurde sichergestellt. Nach der Erstellung einer Baupiste wurde ab November 2018 die Baugrube für den Neubau ausgehoben. Anschliessend wurde mit den Rohbauarbeiten anfangs Dezember 2018 gestartet. Läuft alles nach Plan, ist der Rohbau bis Ende 2019 fertiggestellt. Danach folgt der Innenausbau. Die Inbetriebnahme des Krematoriums ist auf Ende 2020 vorgesehen. Die durch die Inbetriebnahme zu erwartenden Aufwands- und Ertragsveränderungen sind in den Planjahren berücksichtigt (hauptsächliche Veränderung beim Tiefbauamt).

Eissportzentrum Grabengut - Ein Schritt weiter Richtung Sanierung: Das Sanierungsprojekt des Eissportzentrums im Grabengut schreitet weiter voran. Ziel ist es, die Kunsteisbahn und die Curlinghalle zu einem zeitgemässen, attraktiven und identitätsstiftenden Eissportzentrum für alle zusammenzuführen. Im städtischen Sportleitbild ist festgehalten, dass der Bevölkerung und den Sportvereinen ein ausreichendes und zeitgemässes Angebot an Sportanlagen und Bewegungsräumen zur Verfügung gestellt werden soll. 2011 fiel der politische Entscheid, am Standort Grabengut festzuhalten. Anfang 2018 ging das Projekt «Polo» des Planerteams rund um das Luzerner Architekturbüro Marques als Sieger aus dem Architekturwettbewerb hervor. Das Projekt «Polo» sieht einen modularen Aus- bzw. Umbau des Eissportzentrums vor. Dies lässt es der Stadt offen, wie weit die Anlage ausgebaut und saniert werden soll. Der Gemeinderat und alle Projektbeteiligten haben sich für die Variante 1 ausgesprochen, da diese den städtischen Bedürfnissen und Möglichkeiten am besten entspricht. Die Variante 1 stellt sicher, dass der Betrieb zukunftsorientiert, effizient und mit hohem Freizeitwert weitergeführt werden kann, ohne einen allfälligen späteren Ausbau zu verunmöglichen. Die Realisierung dringend fehlender Räume wie beispielsweise geschlechtergetrennte Garderoben, Lager und Aufenthaltsräume ist gesichert. Das Raumangebot ist gut abgestimmt und betriebliche Synergien wurden berücksichtigt. Der Stadtrat hat im September 2018 den Planungs- und Projektierungskredit von 374'000 Franken genehmigt. Der Terminplan sieht vor, dass das Vorprojekt, die Überbauungsordnung und die Projektierung bis Ende Jahr 2020 abgeschlossen sind. Damit werden die planrechtlichen Auflagen der Zone mit Planungspflicht erfüllt und das Bauprojekt für das Baugesuch sowie die Kreditgenehmigung vorbereitet. Im Jahr 2021 soll der Ausführungskredit beantragt werden (je nach Anteil Investition in der Kompetenz des Stadtrates oder Volkes). Nach erfolgten Umbauarbeiten kann in der Saison 2023/2024 der Betrieb des Eissportzentrums Grabengut aufgenommen werden. In den Planbudgets der Erfolgsrechnungen sind bis und mit 2023 keine finanziellen Auswirkungen berücksichtigt.

Strandbad Thun – Die Sanierungsarbeiten gehen weiter: Die zweite der drei Bauetappen umfasste das grösste Bauvolumen. Aufgrund der beanspruchten längeren Bauzeit musste die Badesaison im September 2018 zwei Wochen früher als üblich beendet werden. Diese anspruchsvolle Bauetappe umfasste den Rückbau des Zentraltraktes, den Neubau der gesamten Bädertechnik inklusive Leitungen und Ausgleichsbecken sowie die Sanierung, Erneuerung und Ergänzung der in Chromstahl ausgekleideten Schwimmbecken. Östlich des Techniktraktes wurden zusätzliche Toiletten gebaut, die nah an den Schwimmbecken angeordnet sind. Anstelle der Kanalrutsche entstand eine neue attraktive Breitwellenrutsche und die

Beckenumgebung wurde mit Holzliegeflächen ergänzt. Das zur Verfügung stehende Zeitfenster war für die Baufachleute eine grosse Herausforderung, bei der die lange Schönwetterperiode hilfreich war.

Schloss Schadau – Die Neueröffnung «Tage der offenen Tür» fand statt: Die Sanierungsarbeiten des denkmalgeschützten Schlosses Schadau sind seit Februar 2018 auf Hochtouren gelaufen. Die Installation der neuen Haustechnik sowie die Innensanierung der wertvollen historischen Oberflächen forderten die planenden und ausführenden Fachleute stark. Diese höchst anspruchsvollen Arbeiten in der historischen Bausubstanz bedingen vielfältige Fachkompetenzen und eine grosse Flexibilität. Dank der guten Zusammenarbeit mit der Kantonalen Denkmalpflege sowie äusserst motivierten und kooperationsbereiten Unternehmungen konnte die Eröffnung wie geplant stattfinden. Die Neupositionierung des Gastro- und Hotelbetriebes Schloss Schadau kann von der Thuner Bevölkerung und Gästen aus dem In- und Ausland ab dem 1. Juni 2019 erlebt werden.

Umstellung Bio-Gas

Als Massnahme zum Klimanotstand sind für die Umstellung auf Bio-Gas in der Produktgruppe Liegenschaften Verwaltungsvermögen in den Planjahren 2021 bis 2023 je 520'000 Franken einberechnet worden.

Tiefbauamt Stadtgrün

Das Bestattungs- und Friedhofreglement sowie die entsprechende Verordnung werden total überarbeitet. Die Tarife für die Kremationen werden geringfügig nach oben angepasst und an die kantonalen Richtlinien angeglichen.

Mit der Inbetriebnahme des Krematoriums bis Ende 2020 wird mit jährlich knapp 2'000 Kremationen gerechnet. Die höheren Erträge sind in den Planjahren 2021 (950'000 Franken) und 2022 bis 2023 (je 980'000 Franken) berücksichtigt. Der Aufwand wird sich ab 2021 jährlich um rund 100'000 Franken erhöhen (Betriebs- und Verbrauchsmaterial, Service der Rauchgas- und Ofenanlage).

Verkehrsanlagen

Der Gemeinderat hat entschieden, dass das Gesamtprojekt Sanierung und Erneuerung der Verkehrsräume Innenstadt (SEVI) vorerst zurückgestellt wird. Einzelne Teile davon und Unterhaltarbeiten müssen in den nächsten Jahren trotzdem ausgeführt werden. Die Projekte der Verkehrsanlagen sind in der Investitionsplanung ausgewiesen.

Abwasserentsorgung (Spezialfinanzierung)

Der Generelle Entwässerungsplan (GEP) aus dem Jahre 2004 muss dringend überarbeitet werden. Das vom GEP Ingenieur ausgearbeitete Pflichtenheft gemäss GEP-Richtlinie VSA wurde vom Amt für Wasser und Abfall (AWA) genehmigt. Die Ingenieurarbeiten können ausgeschrieben werden.

Es ist vorgesehen das Abwasserreglement aus dem 1997 mit den dazugehörenden Ausführungsbestimmungen und dem Gebührentarif, zeitnah zu überarbeiten.

Im heutigen Abwasserreglement ist vorgesehen für Regenabwasser, das in die Kanalisation eingeleitet wird, eine zusätzliche, jährlich wiederkehrende Gebühr zu verlangen. Dazu muss die versiegelte Fläche, sämtlicher Liegenschaften der Stadt Thun ermittelt werden. Dieses Projekt sollte zeitnah in Angriff genommen werden.

Im Zusammenhang mit den Zustandsaufnahmen der privaten Abwasseranlagen wird festgestellt, dass das Eigentum von Abwasseranlagen nicht einwandfrei definiert ist. Aus diesem Grund soll zeitnah eine Eigentumsabgrenzung sämtlicher Abwasseranlagen auf Gemeindegebiet der Stadt Thun gemacht werden.

In absehbarer Zeit geht das Gebiet des Entwicklungsstandort Thun Nord in das Eigentum der Stadt Thun über. Die Aufsichtspflicht der bestehenden Abwasseranlagen geht, unter Berücksichtigung des geltenden Abwasserreglements und dem dazugehörigen Gebührentarif zur Stadt Thun über. Der betriebliche und bauliche Unterhalt der Abwasseranlagen muss neu durch das Tiefbauamt gemacht werden. Ebenfalls müssen die neuen Baufelder abwassertechnisch erschlossen werden.

Abfallentsorgung (Spezialfinanzierung)

Das Baugesuch für den regionalen Sammelhof wurde von der Bauherren AG für Abfallverwertung eingereicht und publiziert. Die Inbetriebnahme ist für das Jahr 2022 geplant. Der Beschaffungsprozess für drei neue Kehrlichfahrzeuge konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Die Hybridfahrzeuge sind bestellt und werden im Frühjahr 2020 geliefert.

Die vom Stadtrat im August 2019 genehmigte Teilrevision des Abfallreglements hat die Legitimation gebracht, dass sich das Tiefbauamt um die Entsorgung des Abfalls ausserhalb des Monopols auf dem Markt bewerben kann. Das Interesse der Thuner Betriebe ist sehr gross, dass das Tiefbauamt für das Gewerbe in Thun eine Lösung anbietet.

Der Bestand der Spezialfinanzierung fällt gemäss Budget 2019 Ende des Jahres in ein Defizit (siehe dazu Kapitel 4.1.2). Aufgrund der aktuell anstehenden grossen Veränderungen im Abfallwesen (Liberalisierung und Start regionaler Sammelhof) wird sich die Abfallrechnung gesamtheitlich positiv verändern. Trotzdem muss auch über eine Gebührenerhöhung (Grund- und/oder Grüngutgebühr) diskutiert werden. Dies insbesondere, weil voraussichtlich die Berechnungsgrundlage BGF (Bruttogeschossfläche) für die Grundgebühren wegfällt.

2.7.3 Direktion Bildung Sport Kultur

Amt für Bildung und Sport

Ende 2018 hat der Gemeinderat das weitere Vorgehen bezüglich Schulraumplanung Seefeld-Hohmad beschlossen. Die Übernahme kantonaler Liegenschaften für einen Primarschulstandort Seefeld soll weiterverfolgt und der Schulstandort Hohmad erhalten werden (Lead AfS). Das Verfahren «Gesamtleistungswettbewerb Neubau Doppelkindergarten Seefeld» konnte im Juni 2019 abgeschlossen werden. Es ist vorgesehen, dass die beiden in Provisorien an der Schuberstrasse untergebrachten Kindergartenklassen auf Schuljahresbeginn 2021/22 den Neubau beziehen können.

Für einen neuen Kindergarten im Einzugsgebiet Innenstadt/West konnte eine Liegenschaft an der Bleichestrasse käuflich erworben werden. Nach Abschluss der Planung baulicher

Massnahmen haben Gemeinde- und Stadtrat dem erforderlichen Kredit zugestimmt. Es ist vorgesehen, dass der neue Kindergarten den Betrieb per August 2020 aufnehmen kann. Für den zweiten, neu zu eröffnenden Kindergarten im selben Einzugsgebiet (Start Schuljahr 2021/22), konnte noch kein geeigneter Standort gefunden werden.

Für die beiden Bauvorhaben Kindergarten/Schule Lerchenfeld (Sanierung und Ausbau u.a. wegen OPR) sowie Oberstufenschule Strättligen (Sanierung und Erweiterung infolge OPR) liegen Machbarkeitsstudien vor. Die Planungsarbeiten sollen rasch vorangetrieben werden. Für das Grossprojekt Sanierung Schulanlage Schönau II sowie den Ersatz des Tagesschulpavillons (Ablauf Baubewilligung) ist eine umfassende Planung erforderlich.

Die aktuelle Ortsplanungsrevision sieht für Thun bis 2030 ein Bevölkerungswachstum von zirka 5'000 Einwohnerinnen und Einwohnern vor. Für die zusätzlich zu erwartenden Schulkinder muss der erforderliche Schulraum rechtzeitig und am richtigen Ort bereitgestellt werden. Im Investitionsplan wurden deshalb folgende Projekte neu angemeldet: Freistatt (neuer Kindergarten), Martinspark (Verlegung Tagesschule und Kindergarten), Neufeld (Erweiterung Schule und Kindergarten), Bostuden (Verlegung bestehender Doppelkindergarten und Neubau Kindergarten), Obermatt (Erweiterung inklusive Kindergarten).

Die Neugestaltung des Spielplatzes Schadau wird in diesem Jahr starten und sollte 2020 fertiggestellt sein. Der Spielplatz im Strandbad wird im Rahmen der dritten Sanierungsetappe im Winter 2019/20 erneuert.

Das aktualisierte Konzept für Sport- und Bewegungsräume (KSB) ist per 1. Januar 2019 in Kraft getreten und dient mit seinen 15 Massnahmen als Planungsgrundlage für die Weiterentwicklung der städtischen Sport-Infrastruktur in den nächsten zehn bis fünfzehn Jahren. Die Stadt wächst, die Sportinfrastruktur soll mitwachsen.

Das Projekt zur Erneuerung der Hafenanlage Lachenkanal wurde 2019 gestartet. Der erneuerte Hafen soll auf die Saison 2020 zur Verfügung stehen. Die Plätze im Lachenkanal werden neu zugeteilt.

Mit dem Bau der neuen Kunstrasensspielplätze Thun-Süd wurde unmittelbar nach der Volksabstimmung im September 2018 begonnen. Die Plätze stehen zu Beginn der Fussballsaison 2019/2020 zur Verfügung. Die Belegung ist organisiert.

In der Schiessanlage Guntelsey soll zusammen mit der Kantonspolizei Bern ein Projekt zur Weiterverwendung der Schiessdistanzen 100 und 200 m umgesetzt werden. Das Standrestaurant soll 2020 in eine Buvette umgebaut werden. Zudem stehen 2020 die Erneuerung der Blechabdeckung Scheibenstand 300 m sowie in den Folgejahren die Sanierung der Zielhänge und des Überschussgebietes an.

Für eine neue Dreifachsporthalle und einer dazugehörenden Einstellhalle sind in der Investitionsplanung entsprechende Mittel für Planung und Projektierung sowie für die Ausführung eingestellt. Die alte Armeehalle steht ab 2020 nicht mehr zur Verfügung.

Als finanzieller Beitrag für die Planung einer neuen regionalen Schwimmhalle in Heimberg hat der Stadtrat einen Kredit bewilligt. Sofern die Genossenschaft Sportzentrum Heimberg

eine regionale Beteiligung der umliegenden Gemeinden nachweisen kann, würde die Stadt Thun auch einen Investitionsbeitrag leisten. Dafür sind in den Jahren 2021 und 2022 je 4 Mio. Franken in der Investitionsplanung eingestellt.

Kultur

Die fünf Thuner Kulturinstitutionen (Stadt- und Regionalbibliothek Thun, Kunstmuseum Thun und Thun-Panorama, Schloss Thun, Theatergastspiele der Kunstgesellschaft Thun, Schlosskonzerte Thun) sowie das Museum Schloss Oberhofen werden seit 2017 wie bisher oder neu gemeinsam durch die Stadt Thun, den Kanton Bern und die Regionsgemeinden finanziert. Beim Thuner Stadtorchester und den Bachwochen Thun erfolgt die finanzielle Unterstützung vollumfänglich durch die Stadt. Die Verhandlungen für die Leistungsverträge 2021 bis 2024 wurden aufgenommen. Von verschiedenen Kulturinstitutionen sind in den vergangenen Monaten Gesuche um Beitragserhöhungen eingegangen. Die höheren Beiträge werden benötigt, um die einzelnen Betriebe bzw. Institutionen aufrecht zu erhalten und die Fortführung der Professionalisierung zu garantieren. Die definitiven Betriebsbeiträge werden erst mit den Leistungsverträgen festgelegt. Die Erziehungsdirektion des Kantons Bern hat diesbezüglich bereits auf ihren engen finanziellen Rahmen hingewiesen. Das Verhandlungsmandat legt der Regierungsrat Ende 2019 fest. Die neuen Leistungsverträge (inkl. bilaterale Leistungsverträge mit der Stadt Thun) werden den zuständigen Organen im Jahr 2020 unterbreitet. Der Mehraufwand für die Stadt Thun beläuft sich nach heutigem Stand auf rund 100'000 Franken pro Jahr.

Mit der Café Bar Mokka wird ein neuer Leistungsvertrag für die Jahre 2020 bis 2023 erarbeitet. Bisher war die Offene Kinder- und Jugendarbeit für die Institution zuständig (ABS). Mit dem neuen Leistungsvertrag wird die Café Bar Mokka nicht mehr als Jugendtreff, sondern offiziell als Kulturbetrieb geführt. Infolge dessen entfallen auch die bisherigen Kantongelder. Der Mehraufwand für die Stadt Thun beläuft sich auf rund 180'000 Franken pro Jahr. Die Institution wird neu der Produktegruppe Kulturelles zugeteilt.

2.7.4 Direktion Sicherheit und Soziales

Öffentliche Sicherheit

Gestützt auf den Beschluss des Gemeinderates soll der Ironman in den Jahren 2020 bis 2024 in Thun stattfinden (Verschiebung um ein Jahr). Dazu wurden jährlich wiederkehrende Ausgaben zu Lasten der Erfolgsrechnung von 100'000 Franken bewilligt.

Feuerwehr (Spezialfinanzierung)

Im Investitionsprogramm sind für die Jahre 2022 bis 2023 je 1 Mio. Franken für die Sanierung und den Ausbau des Regionalen Feuerwehr Ausbildungszentrums als Sachplanwerte (SPW; Definition siehe Kapitel 3.1) eingestellt. In den Jahren 2023 und 2024 sind für einen neuen Stützpunkt Schutz und Rettung je 7,5 Mio. Franken als SPW geplant. Können diese Vorhaben realisiert werden, erhöht sich der Abschreibungsbedarf in der Erfolgsrechnung gegenüber den Planannahmen deutlich. Weitere Auswirkungen auf die Erfolgsrechnung sind noch nicht bekannt.

Sozialhilfe/Kindes- und Erwachsenenschutz

Im Bereich Soziales finden aktuell mehrere politische Diskussionen und Gesetzes- sowie Verordnungsanpassungen statt, die gegebenenfalls finanzielle Auswirkungen ab 2020 haben werden. Eine Budgetierung dieser Mehrkosten kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht vorgenommen werden (z.B. Vollkosten bei stationärer Unterbringung von Kindern- und Jugendlichen in Folge der Umstellung von Objekt- auf Subjektfinanzierung). Es handelt sich dabei um Kosten, die im Lastenausgleich Soziales abgerechnet werden.

Beiträge an Institutionen

Ab 1. Januar 2021 werden die Betreuungsgutscheine für die familienergänzende Kinderbetreuung eingeführt und die bisherige Kontingentierung dieser Subventionen wird aufgehoben. Die Finanzierung erfolgt über den Lastenausgleich Soziales. Zum aktuellen Zeitpunkt wird von Mehrkosten in der Höhe von jährlich rund 90'000 Franken ausgegangen (Selbstbehalt der Gemeinde Minus 20 % der Kosten der ausgestellten Betreuungsgutscheine).

Suchthilfe

Im Bereich Sucht und Schadenminderung steht eine Überarbeitung des Konzepts an. Das Strategiekonzept Suchtpolitik der Stadt Thun aus dem Jahr 2005 ist veraltet. Als Grundlage wird in einem ersten Schritt die Situation in Thun betreffend Suchtmittelkonsum und Obdachlosigkeit erhoben. Daraus sollen mit Einbezug aller Beteiligten die Ziele und Massnahmen abgeleitet werden. Allfällige finanzielle Auswirkungen können erst beurteilt werden, wenn die Analyse abgeschlossen ist.

2.7.5 Direktion Finanzen Ressourcen Umwelt

Rechnungskreis Stadtfinanzen

Diverse Beiträge

Informationen und Details zum Finanzausgleich sind in Kapitel 2.2 Finanz- und Lastenausgleich (FILAG) zu finden.

Wachstumsraten Steuerertrag Stadt Thun

Natürliche Personen (NP):	2020	2021	2022	2023
Einkommenssteuern	2.90 %	2.00 %	1.90 %	1.70 %
Vermögenssteuern	15.75 %	1.05 %	1.10 %	1.10 %
Juristische Personen (JP):				
Gewinnsteuern	1.10 %	- 6.70 %	1.10 %	1.10 %
Kapitalsteuern	1.30 %	- 28.90 %	1.20 %	1.20 %

Thun übernimmt grösstenteils die Werte der Steuerverwaltung des Kantons Bern, mit Ausnahme der folgenden Konstellation:

1. Bei den Auswirkungen aufgrund der allgemeinen Neubewertungen werden die Wachstumszahlen gemäss eigenen Berechnungen übernommen -> betrifft das Wachstum im Jahr 2020 bei den Vermögenssteuern. Der ausgewiesene Wert von 15.75 % begründet

sich mit der **Abgrenzung des Doppeleffekts⁷**, welcher im Jahr 2021 infolge der allgemeinen Neubewertung zu erwarten ist. **Diese Abgrenzungen werden bei den aufgeführten Wachstumsberechnungen ebenfalls berücksichtigt.**

Die Entwicklung sämtlicher Steuererträge in den Jahren 2020 bis 2023 sieht gemäss heutigem Kenntnisstand wie folgt aus:

Steuerart	2020	2021	2022	2023
Direkte Steuern natürliche Personen	3.77 %	1.91 %	1.81 %	1.63 %
Direkte Steuern juristische Personen	1.10 %	- 6.75 %	0.51 %	1.10 %
Übrige Direkte Steuern	19.69 %	6.67 %	0.76 %	0.76 %
Besitz- und Aufwandsteuern	3.45 %	0.00 %	0.00 %	0.00 %
Total	5.26 %	1.71 %	1.56 %	1.47 %

Basis für die Prognosen bildet das aktualisierte Budget 2019. Dieses wird auf den Steuereinnahmen im ersten Semester 2019 berechnet. Bei den Einkommenssteuern von natürlichen Personen wird ebenfalls noch der Steuerertrag der 1. Rate 2019 berücksichtigt. Die Einkommenssteuern von natürlichen Personen sind für die Stadt Thun die bedeutendste Steuerart. Ihr Anteil an den gesamten Steuereinnahmen der Gemeinde beträgt - gemäss Budget 2020 - fast drei Viertel (71,3 %). Der Anteil der Gewinn- und Kapitalsteuern von juristischen Personen (JP) beträgt für das Budget 2020 rund 9,0 %. Im Rechnungsjahr 2018 lag dieser Wert bei 9,1 %.

Im Finanzplan sind die Auswirkungen der folgenden, mittelfristig anstehenden Reformen berücksichtigt:

Vorhaben	Jahr	Massnahmen
allgemeine Neubewertung nicht landw. Grundstücke	ab 2020	Anpassung der amtlichen Werte gemäss Dekret über die allg. Neubewertung (AND) Mehrertrag bei den Vermögenssteuern NP: ca. CHF 0.99 Mio. Mehrertrag bei den Liegenschaftssteuern: ca. CHF 2.59 Mio.
	ab 2021	Höherer Abzug für Forschung und Entwicklung Minderertrag bei den Gewinnsteuern JP von ca. CHF 0.72 Mio.
Revision Steuergesetz 2021 (provisorisch)	ab 2021	Senkung des Kapitalsteuersatzes Minderertrag bei den Kapitalsteuern JP von ca. CHF 0.07 Mio.

Gegenüber der Vorjahresplanung ergibt sich im Zeitraum 2020 bis 2023 bei den Steuereinnahmen ein Minus von 6 Mio. Franken. Die nachstehende Tabelle zeigt die unterschiedlichen Prognosen:

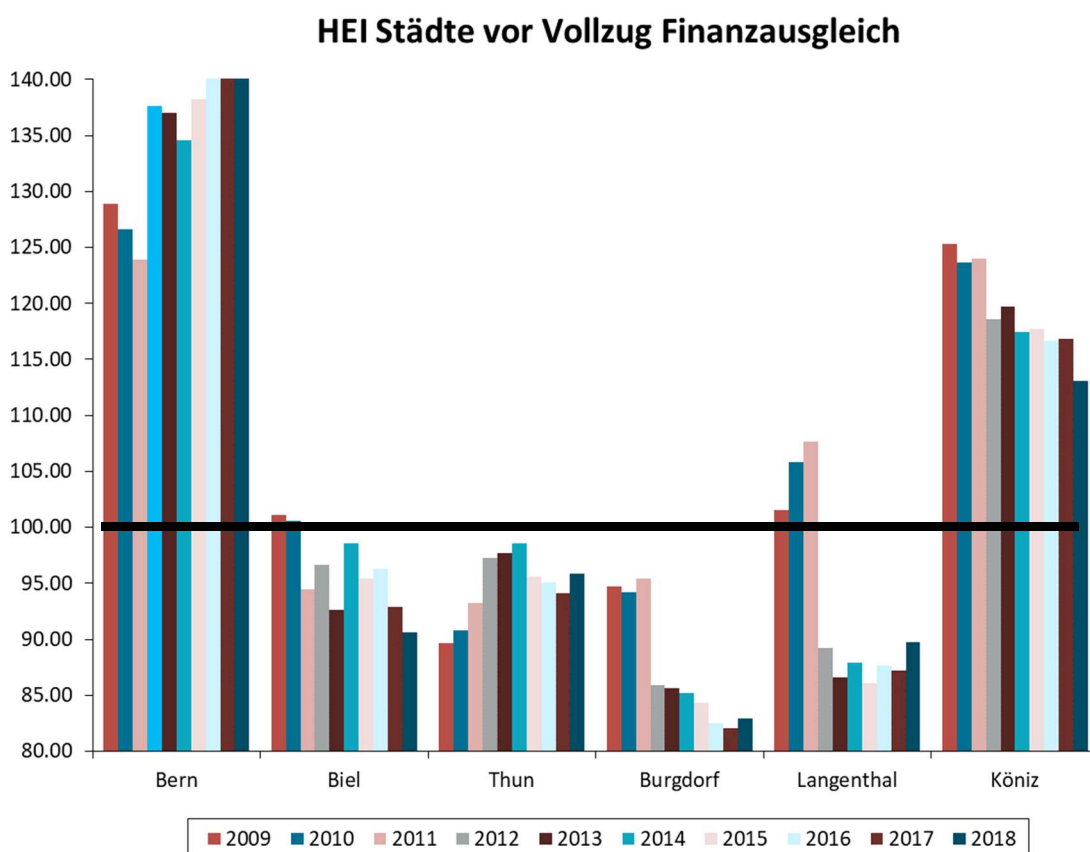
⁷ **Doppeleffekt:** Der Mehrertrag für 2020 aufgrund der allg. Neubewertung, wird erst mit der Steuererklärung 2020 deklariert und mit der Schlussabrechnung 2020 fakturiert. Folglich fällt er in das Rechnungsjahr 2021. Dadurch entsteht im 2021 ein Doppeleffekt (höhere Raten 2021 und Nachzahlung mit Schlussabrechnung 2020). Im Rahmen der Budget- und Finanzplanung ist deshalb eine Abgrenzung vorzunehmen.

in Mio. Franken

Steuereinnahmen Planwerte	2019	2020	2021	2022	2023	Total
Vorjahr	124	130	131	132		517
aktuell		127	129	131	133	520
Differenz		-3	-2	-1		

Für Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Steuerguthaben werden jährlich 1,4 Mio. Franken geplant. Der Wert eines Steueranlagezehntels beträgt im Jahr 2020 in Thun rund 6,5 Mio. Franken.

Abbildung 3: Steuerkraft im Städtevergleich (Indexstand 100 = Kantonsdurchschnitt)



Die Steuerkraft der Stadt Thun liegt unter dem Durchschnitt aller bernischen Gemeinden (Index 100). In den Jahren 2009 bis 2014 zeigten die Steuererträge der Stadt Thun im Vergleich mit den anderen bernischen Gemeinden eine steigende Tendenz. In den Rechnungsjahren 2015 bis 2017 liegen die Werte tiefer, im Jahr 2018 ist eine Verbesserung des Indexes zu verzeichnen.

Spezialfinanzierung (SF) Baulicher Unterhalt Verwaltungsvermögen

Der Bestand der SF Baulicher Unterhalt betrug Ende 2018 31,9 Mio. Franken und wird Ende 2019 voraussichtlich 20,1 Mio. Franken betragen (Bauausgaben Budget 2019 26,5 Mio. Franken, Einlage 14,7 Mio. Franken). Für die Ausgaben für den baulichen Unterhalt an Liegenschaften und Strassen des Verwaltungsvermögens sind in den Jahren 2020 bis 2023 51,9 Mio. Franken (durchschnittlich 13,0 Mio. Franken pro Jahr) geplant. Aus dem Bestand der SF wird in den Planjahren voraussichtlich eine Entnahme von insgesamt 14,1 Mio. Franken benötigt. 37,8 Mio. Franken können aus dem allgemeinen Haushalt als Einlage in die SF eingelegt werden. Am Ende der Planperiode wird der Bestand voraussichtlich bei 6,0 Mio. Franken liegen.

Spezialfinanzierung Investitionen (SF I) sowie Neubewertungs- und Schwankungsreserve

Diese SF wird mit Buchgewinnen aus Verkäufen von Grundstücken und Beteiligungen gespeist. Die von Jahr zu Jahr schwankenden Buchgewinne sind durch die jeweilige Einlage in die SF erfolgsneutral für die Erfolgsrechnung. Der Bestand der SF beträgt per Ende 2018 52,7 Mio. Franken.

Das Reglement der SF wurde im Jahr 2018 von einer stadträtlichen Spezialkommission überarbeitet. Die Totalrevision wurde am 14. Dezember 2018 vom Stadtrat genehmigt.

Die Stadt Thun verfügt per 31. Dezember 2018 unter dem Eigenkapital über eine Neubewertungsreserve von 37,2 Mio. Franken. Das Finanzvermögen musste bei der Einführung des neuen Rechnungslegungsmodells HRM2 auf den 1. Januar 2016 neu bewertet werden. Der Neubewertungsgewinn wurde gemäss übergeordneter Gesetzgebung in die Neubewertungsreserve eingelegt. Die Neubewertungsreserve muss nach der obligatorischen Einlage in die Schwankungsreserve ab dem Jahr 2021 linear innerhalb von fünf Jahren zu Gunsten des Bilanzüberschusses aufgelöst werden, sofern die Stadt keine andere reglementarische Grundlage schafft. Mit dem revidierten Artikel 4 des Reglementes der SF I wurde diese reglementarische Grundlage geschaffen. Im Rahmen der Übergangsbestimmungen von HRM2 werden diejenigen Mittel aus der Neubewertungsreserve, welche die Einlage in die Spezialfinanzierung Schwankungsreserve übersteigen (Art. T2-3, Abs. 2, Ziff. 5 Gemeindeverordnung), ab 2021 während fünf Jahren linear der SF I zugeführt.

Aktuell beträgt der Bestand der Neubewertungsreserve 37,2 Mio. Franken. Nach der zwingenden Einlage von 11,2 Mio. Franken in die Schwankungsreserve verbleiben voraussichtlich 26,0 Mio. Franken, welche in den Jahren 2021 bis 2025 in die SF I eingelegt werden (jährlich 5,2 Mio. Franken).

Entwicklung:

- Der Bestand der SF I beträgt per Ende 2025 voraussichtlich rund 78,7 Mio. Franken zuzüglich nicht budgetierte Buchgewinne. Entnahmen sind in den Jahren 2020 bis 2023 nicht vorgesehen.
- Die Neubewertungsreserve mit einem Bestand von 0 Franken per Ende 2025 wird im Jahr 2026 aufgelöst.
- Die neu zu schaffende Schwankungsreserve mit einem Bestand von 11,2 Mio. Franken per Ende 2020 ist gemäss übergeordneter Gesetzgebung für den Ausgleich von Wertvermindierungen aus der periodischen Neubewertung von Finanzvermögen oder dauerhaft eingetretenen Wertvermindierungen und Verlusten des Finanzvermögens zu verwenden. Ist der Bestand aufgebraucht, wird die Schwankungsreserve aufgelöst.

Spezialfinanzierung Werterhalt Liegenschaften Finanzvermögen

Diese SF stellt Mittel für den Unterhalt der Liegenschaften des Finanzvermögens bereit. Dotiert wird sie zu Lasten der Erfolgsrechnung nach Massgabe der Gebäudeversicherungswerte. Damit soll der Liegenschaftsunterhalt unabhängig von der finanziellen Lage nach betriebswirtschaftlichen Kriterien gewährleistet werden. Der Bestand der SF darf 20 % der gesamten Gebäudeversicherungswerte nicht übersteigen. Derzeit entspricht diese Limite rund 17 Mio. Franken.

Seit der Bildung der SF werden jährlich rund 1 Mio. Franken eingelegt. Die guten Rechnungsabschlüsse in den Vorjahren – so auch 2017 und 2018 – ermöglichten eine Verdoppelung dieser Einlage. Die Entnahmen (Bauausgaben) überstiegen in den Rechnungsjahren 2016 bis 2018 die geplanten jährlichen Einlagen (gemäss Reglement mindestens 1 % des Gebäudeversicherungswertes).

Wie bereits in den Vorjahren aufgezeigt, wird der Bestand der SF per 31. Dezember 2018 von 4,9 Mio. Franken im Verlauf der Planperiode vollständig aufgebraucht sein. Können die werterhaltenden Massnahmen wie geplant ausgeführt werden, resultiert per Ende 2023 ein Minus von 1,9 Mio. Franken in der SF. Die geplanten umfangreichen Gesamtanierungen diverser Wohnsiedlungen tragen hauptsächlich zu dieser Entwicklung bei. Je nach Rechnungsergebnis wird im Jahr 2019 eine zusätzliche Einlage von bis zu 1,0 Mio. Franken in die SF möglich sein. In den Planjahren 2020 ff. wird mit einer erhöhten Einlage von 2 % (rund 1,7 Mio. Franken pro Jahr) geplant, um den Bestand innerhalb der nächsten 8 Jahre auszugleichen. Angesichts der finanziellen Situation der SF sind weitere Grossanierungen mit Zurückhaltung anzugehen.

Fachstelle Umwelt Energie und Mobilität Umsetzung Gesamtverkehrskonzept (GVK)

Der Gemeinderat hat im Dezember 2018 das GVK Stadt Thun 2035 genehmigt. Das GVK koordiniert den städtischen Verkehr über alle Verkehrsträger. Es dient als Steuerungsinstrument für eine zielgerichtete Umsetzung des 2016 beschlossenen Reglements über eine nachhaltige städtische Mobilität (Mobilitätsreglement). Aus dem GVK ergibt sich eine Vielzahl von Massnahmen zur Planung und Projektierung sowie Realisierung. Der finanzielle Aufwand der Massnahmen unter Federführung der Fachstelle Umwelt Energie Mobilität in den Jahren 2020 bis 2023 ist mit 500'000 Franken in der Investitionsplanung vorgesehen.

Bikesharing

Das Bikesharingsystem velospot ist neu ab 1. Januar 2019 der Fachstelle Umwelt Energie Mobilität angegliedert (vorher Planungsamt).

Die Fachstelle hat vom Gemeinderat den Auftrag erhalten, im Einladungsverfahren Konkurrenzofferten für die Weiterentwicklung des Bikesharing Systems einzuholen. Da der Betrieb eines solchen Systems ohne Beiträge der öffentlichen Hand nicht möglich ist, wird zukünftig mit jährlichen Betriebsbeiträgen von rund 100'000 Franken gerechnet (Spezialfinanzierung Parkplatz-Ersatzabgabe).

Energiekoordination

Die Energiekoordination ist neu ab 1. Januar 2019 der Fachstelle Umwelt Energie Mobilität angegliedert (vorher Planungsamt).

Bei der Energiekoordination wird ab dem Jahr 2020 der Energierichtplan den aktuellen Gegebenheiten angepasst.

Der Massnahmenplan Energiestadt für die Periode 2019 bis 2022 sieht als Schwerpunkte unter anderem eine Klima- und Energiestrategie, die Prüfung kleiner Wärmeverbände, Kommunikationsmassnahmen zur Förderung der Produktion und Einsatz erneuerbarer Energie, den Energieunterricht an Thuner Volksschulen, Umsetzung von Projekten in Zusammenhang mit Smart City in Zusammenarbeit mit umliegenden Gemeinden sowie weitere Aktionen und Kampagnen vor. Für das Jahr 2020 sind 83'000 Franken budgetiert.

Mit der überwiesenen Jugendmotion zum Klimanotstand und weiteren Vorstössen zum Klimawandel ist für die fachliche Prüfung und externe Begleitung weiterer, nicht im Energiestadt-Massnahmenprogramm vorgesehenen Aktivitäten, mit Mehrkosten von ca. 150'000 Franken bis 2023 zu rechnen.

Öffentlicher Verkehr

Der Grosse Rat des Kantons Bern beschloss für das öV-Angebotskonzept 2018 bis 2021 unter anderem Taktverdichtungen der regionalen Linien 31 und 32 Goldiwil - Heiligenschwendi, den Ausbau des Abendangebots auf allen städtischen Buslinien und der Linie 21 bis Oberhofen sowie punktuelle Anpassungen auf regionalen Buslinien ab 2018. Ab Fahrplan 2020 ist im laufenden Angebotskonzept zudem eine Verdichtung zum 10' Takt auf Line 4 Lerchenfeld vorgesehen. Da die Linie 4 mit der Linie 6 (Westquartier) betrieblich durchgebunden ist, fehlt für die Kombination aus 10' Takt und 15' Takt eine Haltekante am Bahnhof. Der Kanton hat deshalb nachträglich auch für die Linie 6 eine Verdichtung zum 10' Takt beschlossen. Diese Angebotsverbesserungen führen ab 2021 zu einem wesentlichen Mehraufwand, der jedoch vom Kanton Bern noch nicht abgeschätzt werden kann.

Informatikdienste

Die Umsetzung des Projekts Informatik an Thuner Volksschulen (IVS 3) ist per 2021 abgeschlossen und die im Konzept ausgewiesenen Betriebskosten von 600'000 Franken pro Jahr sind in den Planjahren ab 2022 berücksichtigt.

3 Anlagen, Investitionen und Baulicher Unterhalt

3.1 Systemwechsel per AFP 2020 bis 2023: Kategorisierung der Projekte

Auf politischer Ebene führten die tiefen Realisierungsgrade vermehrt zu Diskussionen. Aufgrund der Antwort zum Postulat P 10/2018 betreffend «Erreichung von mindestens 85 % Realisierungsgrad der gemäss Jahresbudget eingestellten Finanzmittel für bauliche Investitionen und Unterhaltsmassnahmen» wurde die Investitionsplanung erweitert. Die Erweiterung des Finanzplanungsmodells soll im Endeffekt dazu beitragen, bessere Realisierungsgrade sowohl beim baulichen Unterhalt wie aber auch bei den steuerfinanzierten Investitionen zu erreichen.

Sämtliche Projekte des Investitionsplans sind neu einer Kategorisierung Finanzplanwerte (FPW) und Sachplanwerte (SPW) zugeordnet:

FPW Kriterien und Merkmale

(Die Voraussetzungen müssen nicht kumulativ erfüllt sein).

- Für die Ausgabe liegt ein Kreditbeschluss des zuständigen Organs vor.
- Die Ausgabe ist im Umfang und Zeitpunkt gesetzlich oder reglementarisch vorgeschrieben.
- Das Projekt ist in der Planung so weit fortgeschritten, dass Umfang und Zeitpunkt der tatsächlichen Realisierung bekannt sind oder verlässlich abgeschätzt werden können.

SPW Kriterien und Merkmale

(Falls keine Voraussetzung für FPW erfüllt ist, gehört ein Projekt zur Kategorie SPW)

- Die Ausgabe entspricht den übergeordneten Zielen (Strategie Stadtentwicklung, Legislaturziele, Schulraumplanung, etc.).
- Die Ausgabe ist erforderlich, um die kurz-, mittel- und langfristige Entwicklung der Stadt sicherzustellen. Die Projektierung resp. die Planung (Umfang, Zeitpunkt, usw.) sind aber noch zu wenig genau bekannt.
- Das Projekt erfüllt die Voraussetzungen als FPW, wird aber im Rahmen des politischen Prozesses unter Berücksichtigung der vorgegebenen Investitionsquote im Planungsprozess zurückgestellt.

Im Rahmen des politischen Prozesses behandelt der Gemeinderat den Investitionsplan wie bisher als Aussprachegeschäft. Dabei kann er beispielsweise die von den Fachabteilungen vorgeschlagene Kategorisierung der FPW- und SPW-Projekte ändern, austauschen, die vorgegebene Investitionsquote erhöhen oder weitere aus der politischen Beurteilung resultierenden Änderungen vornehmen.

Der vom Gemeinderat beschlossene Investitionsplan stellt wie bis anhin die verbindliche Grundlage für die Erstellung des AFP dar. **Dabei bilden Projekte der Kategorie FPW die Basis für die weiteren Ergebnis-Berechnungen des AFP. Projekte der Kategorie SPW werden im Investitionsplan im AFP abgebildet, jedoch nicht für die Berechnungen der Planergebnisse berücksichtigt.**

Es wird darauf hingewiesen, dass im folgenden Bericht nur die FPW-Projekte einbezogen und erwähnt werden.

3.1.1 Finanzvermögen: Anlagen und baulicher Unterhalt

Bei den meisten grösseren Projekten des Finanzvermögens handelt es sich um geteilte Kredite aus Anlagen und werterhaltendem Unterhalt. Die Sanierung Neufeldsiedlung (Mehrfamilienhäuser Schwanenweg, Mövenweg und weitere) stellt mit 5,6 Mio. Franken (davon 95 % Werterhalt) das betraglich wesentlichste Einzelprojekt in den Jahren 2020 bis 2023 dar.

In der Planperiode sind Anlagen des Finanzvermögens von netto insgesamt 5,9 Mio. Franken vorgesehen. Der grösste Anteil fällt mit 2,9 Mio. Franken im Jahr 2020 an. In den Jahren 2021 und 2022 wird mit Einnahmen von 1,8 Mio. Franken für Ausgaben in Vorjahren gerechnet

(Einnahmen Umsetzung Masterplan und Einnahmen GWBG Freistadt Thun Planung / Projektierung). Für Reserve Wohnen sind in den 4 Planjahren total 5,1 Mio. Franken eingestellt.

Beim baulichen Unterhalt Finanzvermögen sind im Jahr 2020 ausserordentlich hohe Werte von 7,5 Mio. Franken budgetiert, was grösstenteils auf das Sanierungsprojekt Neufeldsiedlung sowie auf die Sanierung Freienhofgasse 1 (Engelhaus) zurück zu führen ist. In der gesamten Periode 2020 bis 2023 wird von rund 12,0 Mio. Franken Unterhaltsausgaben für die liegenschaftlichen Finanzvermögen ausgegangen. Dies entspricht jährlich 3 Mio. Franken, was über dem Durchschnitt der Jahre 2015 bis 2018 von 1,7 Mio. Franken liegt.

3.1.2 Verwaltungsvermögen: Investitionen und baulicher Unterhalt

Die Investitionen Verwaltungsvermögen setzen sich aus den steuerfinanzierten (allgemeiner Haushalt) sowie aus den gebührenfinanzierten (spezialfinanzierten) Investitionen zusammen. In den Jahren 2020 bis 2023 wird von einem Investitionsvolumen von netto 76,5 Mio. Franken ausgegangen (jährlich 19,1 Mio. Franken). Die durchschnittlichen Netto-Investitionen der Jahre 2015 bis 2018 liegen bei 12,6 Mio. Franken, also um 6,5 Mio. Franken (34 %) tiefer pro Jahr. Der bauliche Unterhalt Verwaltungsvermögen betrifft nur den allgemeinen Haushalt, nicht aber die gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen.

3.1.3 Investitionen allgemeiner Haushalt und baulicher Unterhalt

In den Jahren 2020 bis 2023 wird mit steuerfinanzierten Netto-Investitionen von rund 55,6 Mio. Franken geplant, wovon 24,3 Mio. Franken auf das Budgetjahr 2020 fallen. Der Plan rechnet mit durchschnittlichen jährlichen Netto-Investitionen von 13,9 Mio. Franken, was deutlich über dem Durchschnitt der Jahre 2015 bis 2018 von 8,9 Mio. Franken liegt. Im AFP 2019 bis 2022 wurde von Netto-Investitionen von insgesamt 79,8 Mio. Franken, d.h. von jährlich 20,0 Mio. Franken, ausgegangen (damals noch ohne Kategorisierung gemäss Kapitel 3.1).

Für den baulichen Unterhalt Verwaltungsvermögen sind in den Jahren 2020 bis 2023 insgesamt 51,9 Mio. Franken (jährlich 13,0 Mio. Franken) vorgesehen. Davon sind 17,7 Mio. Franken im Budget 2020 eingestellt, was dem Durchschnittswert der Rechnungsjahre 2015 bis 2018 entspricht. Im AFP 2019 bis 2022 wurde mit Unterhaltsausgaben Verwaltungsvermögen von 90,1 Mio. Franken geplant, d.h. jährlich 22,5 Mio. Franken (damals noch ohne Kategorisierung gemäss Kapitel 3.1).

Wesentliche Projekte des allgemeinen Haushalts in den Jahren 2020 bis 2023 sind:

- Gesamtsanierung Eissportzentrum Grabengut (Ausführung inkl. Planung) 18,2 Mio. Franken (davon 80 % Anteil baulicher Unterhalt)
- Neubau Krematorium 14,2 Mio. Franken
- Erneuerung Stadtplanung; Stadtentwicklung (OPR und Folgeprojekte) 6,2 Mio. Franken
- Innenstadt Strassenraumgestaltung 4,1 Mio. Franken (vom Brutto-Aufwand 20 % baulicher Unterhalt)
- Äussere Ringstrasse 26, Neubau Doppelkindergarten (Ausführung) 3 Mio. Franken
- Informatik an Thuner Volksschulen IVS3 2,7 Mio. Franken
- Gesamtsanierung Strandbad Thun 2,6 Mio. Franken (davon 80 % baulicher Unterhalt)

3.1.4 Investitionen Spezialfinanzierungen

Für die fünf Spezialfinanzierungen Abwasseranlagen, Abfallbeseitigung, Feuerwehr, Parkinggebühren und Parkplatz-Ersatzabgaben sind in den Planjahren 2020 bis 2023 20,9 Mio. Franken Investitionen geplant. Dies entspricht einem jährlichen Durchschnitt von 5,2 Mio. Franken (Durchschnitt der Rechnungsjahre 2015 bis 2018 3,7 Mio. Franken).

SF Abwasseranlagen 14,6 Mio. Franken (werterhaltende Investitionen Kanalisation 4,0 Mio. Franken; Kostenanteil ARA 4,7 Mio. Franken)

SF Abfallbeseitigung 1,0 Mio. Franken (Ausbau Unterflurentsorgung)

SF Feuerwehr 0,2 Mio. Franken (Ersatz- und Neubeschaffung Atemschutzmaterial)

SF Parkinggebühren 4,7 Mio. Franken (BehiG-Ertüchtigung Bushaltestellen)

SF Parkplatz-Ersatzabgaben 0,4 Mio. Franken (Ersatz Ticketautomaten für bewirtschaftete Parkplätze)

3.1.5 Folgekosten aus Investitionen

Folgekosten aus Investitionen, insbesondere Abschreibungsaufwand, betriebliche Folgekosten sowie Zinskosten für zusätzliche Mittelbeschaffungen sind in den Planjahren 2020 bis 2023 in der Erfolgsrechnung berücksichtigt.

4 Ergebnis der Erfolgsrechnungen 2020 bis 2023

4.1 Spezialfinanzierungen (SF)

4.1.1 SF Abwasseranlagen

	in Franken			
	2020	2021	2022	2023
Erfolgsrechnung ohne Buchgewinne FV	82'100	64'318	38'966	12'786
Buchgewinne Finanzvermögen				
Ergebnis der Erfolgsrechnung	82'100	64'318	38'966	12'786
Ergebnis der Erfolgsrechnung	82'100	64'318	38'966	12'786
+ planmässige Abschreibungen	429'387	590'362	696'362	839'862
+ ausserplanmässige Abschreibungen				
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen	2'450'000	2'450'000	2'450'000	2'450'000
- Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	429'387	590'362	696'362	839'862
Manuelle Eingaben				
Selbstfinanzierung (Cash flow)	2'532'100	2'514'318	2'488'966	2'462'786
Selbstfinanzierung (Cash flow)	2'532'100	2'514'318	2'488'966	2'462'786
- Übertrag IR-Überschuss in LR				
- Buchgewinne Finanzvermögen				
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	4'995'000	2'795'000	2'100'000	4'700'000
- Nettoinvestitionen Finanzvermögen				
Saldo der Selbstfinanzierung	-2'462'900	-280'682	388'966	-2'237'214
Bestand SF Rechnungsausgleich	9'215'225	9'279'543	9'318'509	9'331'295
Bestand SF Werterhalt	43'454'982	45'314'620	47'068'258	48'678'396
Finanzkennzahlen	2020	2021	2022	2023
Selbstfinanzierungsgrad	50.69%	89.96%	118.52%	52.40%
Kostendeckungsgrad	101.22%	100.93%	100.55%	100.18%
Werterhaltungsquote	16.12%	16.90%	17.63%	18.31%

Der Bestand der SF Rechnungsausgleich beträgt per 31. Dezember 2018 8,6 Mio. Franken und der Bestand der SF Werterhalt 39,3 Mio. Franken. In allen Planjahren wird bei gleichbleibenden Gebührenerträgen mit Ertragsüberschüssen gerechnet. Infolge des steigenden Abschreibungsaufwandes nehmen die Ertragsüberschüsse bis 2023 kontinuierlich ab. Die geplanten Investitionen sind unter den getroffenen Planungsannahmen tragbar.

Die vorgesehene Überarbeitung des Abwasserreglements mit den dazugehörigen Ausführungsbestimmungen und dem Gebührentarif wird sich allenfalls finanziell auf die SF auswirken, jedoch kann dies heute noch nicht abgeschätzt werden.

4.1.2 SF Abfallbeseitigung

	in Franken			
	2020	2021	2022	2023
Erfolgsrechnung ohne Buchgewinne FV	-513'648	-489'992	-278'024	-305'981
Buchgewinne Finanzvermögen				
Ergebnis der Erfolgsrechnung	-513'648	-489'992	-278'024	-305'981
Ergebnis der Erfolgsrechnung	-513'648	-489'992	-278'024	-305'981
+ planmässige Abschreibungen	421'648	421'648	421'648	421'648
+ ausserplanmässige Abschreibungen				
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen				
- Entnahmen aus Spezialfinanzierungen				
Manuelle Eingaben				
Selbstfinanzierung (Cash flow)	-92'000	-68'344	143'624	115'667
Selbstfinanzierung (Cash flow)	-92'000	-68'344	143'624	115'667
- Übertrag IR-Überschuss in LR				
- Buchgewinne Finanzvermögen				
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	400'000	200'000	200'000	200'000
- Nettoinvestitionen Finanzvermögen				
Saldo der Selbstfinanzierung	-492'000	-268'344	-56'376	-84'333
Bestand Spezialfinanzierung	-1'219'046	-1'709'038	-1'987'062	-2'293'043
Finanzkennzahlen	2020	2021	2022	2023
Selbstfinanzierungsgrad	-23.00%	-34.17%	71.81%	57.83%
Kostendeckungsgrad	92.64%	93.04%	95.50%	95.11%

Der Bestand der SF beträgt per 31. Dezember 2018 0,1 Mio. Franken. Gemäss Budget 2019 und gemäss den Finanzplanungen der Vorjahre fällt sie voraussichtlich Ende 2019 in ein Defizit von 0,7 Mio. Franken. Auch das Budget 2020 und die Planbudgets 2021 bis 2023 rechnen mit Entnahmen, so dass die SF per Ende 2023 voraussichtlich 2,3 Mio. Franken im Minus sein wird. Der Bilanzfehlbetrag der SF ist gemäss den gesetzlichen Bestimmungen innert 8 Jahren seit erstmaliger Bilanzierung auszugleichen (voraussichtliche erstmalige Bilanzierung Fehlbetrag 2019, Ausgleich spätestens per Ende 2027).

Die geplanten Investitionen von 1,0 Mio. Franken für den Ausbau der Unterflurentsorgung sind unter den getroffenen Planannahmen nicht tragbar, sind jedoch von grosser Wichtigkeit und stellen minimale Investitionen im Bereich Abfall dar. Es wird davon ausgegangen, dass sich die Ergebnisse der SF aufgrund der aktuell anstehenden grossen Veränderungen im Abfallwesen (Liberalisierung und Start regionaler Sammelhof) verbessern werden. Unter der Annahme, dass der regionale Sammelhof ab dem Jahr 2022 voll in Betrieb sein wird, geht die Planung in den Jahren 2022 und 2023 von deutlich tieferen Aufwandüberschüssen aus als in den Jahren 2020 und 2021. Trotzdem muss zur Sanierung der SF über eine Gebührenerhöhung (Grund- oder Grüngutgebühr) diskutiert werden. Dies auch, weil voraussichtlich die Berechnungsgrundlage BGF (Bruttogeschossfläche) für die Grundgebühren wegfällt. Die Optimierung oder der Abbau von Leistungen werden aus heutiger Sicht nicht ausreichen, um finanzielle Stabilität zu erlangen. Der Gemeinderat ist sich über die kritische finanzielle Situation der SF bewusst. Das Tiefbauamt überprüft aktuell diverse Massnahmen, um das bevorstehende Defizit in der SF Abfallbeseitigung in den nächsten Jahren wieder auszugleichen.

4.1.3 SF Feuerwehr

	in Franken			
	2020	2021	2022	2023
Erfolgsrechnung ohne Buchgewinne FV	559'446	497'240	433'847	386'468
Buchgewinne Finanzvermögen				
Ergebnis der Erfolgsrechnung	559'446	497'240	433'847	386'468
Ergebnis der Erfolgsrechnung	559'446	497'240	433'847	386'468
+ planmässige Abschreibungen	53'854	78'854	101'854	101'854
+ ausserplanmässige Abschreibungen				
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen				
- Entnahmen aus Spezialfinanzierungen				
Manuelle Eingaben				
Selbstfinanzierung (Cash flow)	613'300	576'094	535'701	488'322
Selbstfinanzierung (Cash flow)	613'300	576'094	535'701	488'322
- Übertrag IR-Überschuss in LR				
- Buchgewinne Finanzvermögen				
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	110'000	100'000	20'000	
- Nettoinvestitionen Finanzvermögen				
Saldo der Selbstfinanzierung	503'300	476'094	515'701	488'322
Bestand Spezialfinanzierung	9'416'061	9'913'301	10'347'148	10'733'616
Finanzkennzahlen	2020	2021	2022	2023
Selbstfinanzierungsgrad	557.55%	576.09%	2678.51%	
Kostendeckungsgrad	118.34%	115.96%	113.62%	111.94%

Der Bestand der SF beträgt per Ende 2018 8,5 Mio. Franken und wird aufgrund Ertragsüberschüssen in allen Planjahren per Ende 2023 voraussichtlich 10,7 Mio. Franken betragen. Auf der Gebührensseite wird in den Planjahren 2021 bis 2023 von keinen wesentlichen Veränderungen zum Budget 2020 ausgegangen. Die geplanten Investitionen sind unter den getroffenen Planungsannahmen finanziell tragbar.

4.1.4 SF Parkinggebühren

	in Franken			
	2020	2021	2022	2023
Erfolgsrechnung ohne Buchgewinne FV	80'567	3'161	-21'753	-43'019
Buchgewinne Finanzvermögen				
Ergebnis der Erfolgsrechnung	80'567	3'161	-21'753	-43'019
Ergebnis der Erfolgsrechnung	80'567	3'161	-21'753	-43'019
+ planmässige Abschreibungen	119'233	196'733	221'733	242'983
+ ausserplanmässige Abschreibungen				
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen				
- Entnahmen aus Spezialfinanzierungen				
Manuelle Eingaben				
Selbstfinanzierung (Cash flow)	199'800	199'894	199'980	199'964
Selbstfinanzierung (Cash flow)	199'800	199'894	199'980	199'964
- Übertrag IR-Überschuss in LR				
- Buchgewinne Finanzvermögen				
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'600'000	1'200'000	1'000'000	850'000
- Nettoinvestitionen Finanzvermögen				
Saldo der Selbstfinanzierung	-1'400'200	-1'000'106	-800'020	-650'036
Bestand Spezialfinanzierung	11'609'629	11'612'790	11'591'037	11'548'018
Finanzkennzahlen	2020	2021	2022	2023
Selbstfinanzierungsgrad	12.49%	16.66%	20.00%	23.53%
Kostendeckungsgrad	103.08%	100.12%	99.20%	98.43%

Der Bestand der SF beträgt per 31. Dezember 2018 11,3 Mio. Franken und wird unter den getroffenen Planungsannahmen Ende 2023 11,5 Mio. Franken betragen. Werden die Investitionsprojekte, insbesondere die Ertüchtigung der Bushaltestellen (Umsetzung Vorgaben Behindertengesetz), im geplanten Umfang umgesetzt, führt der höhere Abschreibungsaufwand ab 2023 zu einer Entnahme aus der SF. Der Bestand ist jedoch ausreichend und die Investitionen werden als tragbar eingestuft.

4.1.5 SF Parkplatz-Ersatzabgaben

	in Franken			
	2020	2021	2022	2023
Erfolgsrechnung ohne Buchgewinne FV	-88'563	-168'368	-168'368	-168'368
Buchgewinne Finanzvermögen				
Ergebnis der Erfolgsrechnung	-88'563	-168'368	-168'368	-168'368
Ergebnis der Erfolgsrechnung	-88'563	-168'368	-168'368	-168'368
+ planmässige Abschreibungen	22'563	92'368	92'368	92'368
+ ausserplanmässige Abschreibungen				
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen				
- Entnahmen aus Spezialfinanzierungen				
Manuelle Eingaben				
Selbstfinanzierung (Cash flow)	-66'000	-76'000	-76'000	-76'000
Selbstfinanzierung (Cash flow)	-66'000	-76'000	-76'000	-76'000
- Übertrag IR-Überschuss in LR				
- Buchgewinne Finanzvermögen				
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	200'000	200'000		
- Nettoinvestitionen Finanzvermögen				
Saldo der Selbstfinanzierung	-266'000	-276'000	-76'000	-76'000
Bestand Spezialfinanzierung	4'346'193	4'177'825	4'009'457	3'841'089
Finanzkennzahlen	2020	2021	2022	2023
Selbstfinanzierungsgrad	-33.00%	-38.00%		
Kostendeckungsgrad	21.32%	12.48%	12.48%	12.48%

Wenn eine Bauherrschaft von der Pflicht befreit ist, Parkplätze für Personenwagen bereit zu stellen, zahlt sie der Stadt Ersatzabgaben. Diese Abgaben werden in die SF Parkplatz-Ersatzabgaben eingelegt. Der Bestand der SF beträgt per 31. Dezember 2018 4,5 Mio. Franken. In allen Planjahren wird mit Entnahmen (Velospot Bikesharing und Abschreibungsaufwand) gerechnet. Per Ende 2023 wird der Bestand der SF voraussichtlich rund 3,8 Mio. Franken betragen. Die geplanten Investitionen werden aus heutiger Sicht als tragbar erachtet.

4.2 Ergebnis Gesamthaushalt

	in Franken			
	2020	2021	2022	2023
Erfolgsrechnung allgemeiner Haushalt vor Buchgewinne FV				
Buchgewinne Finanzvermögen				
Ergebnis der Erfolgsrechnung allgemeiner Haushalt				
Ergebnis der Erfolgsrechnung Spezialfinanzierungen	119'902	-93'641	4'668	-118'114
Ergebnis der Erfolgsrechnung Gesamthaushalt	119'902	-93'641	4'668	-118'114
Ergebnis der Erfolgsrechnung Gesamthaushalt	119'902	-93'641	4'668	-118'114
+ ordentliche Abschreibungen	7'909'214	9'853'797	10'358'917	9'852'178
+ übrige Abschreibungen				
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen	16'334'500	11'853'132	11'389'602	11'089'759
- Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	23'762'687	11'566'962	13'811'362	11'809'862
Selbstfinanzierung (Cash flow) Gesamthaushalt	600'929	10'046'326	7'941'825	9'013'961
Selbstfinanzierung (Cash flow) allgemeiner Haushalt	-2'586'271	6'900'364	4'649'554	5'823'222
Selbstfinanzierung (Cash flow) Spezialfinanzierungen	3'187'200	3'145'962	3'292'271	3'190'739
Prognose Selbstfinanzierung (Cash flow)	600'929	10'046'326	7'941'825	9'013'961
- Übertrag IR-Überschuss in ER				
- Buchgewinne Finanzvermögen				
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen allgemeiner Haushalt	24'258'750	19'725'200	6'985'000	4'665'000
- Nettoinvestitionen Finanzvermögen allgemeiner Haushalt	2'870'000	1'115'500	350'000	1'550'000
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierungen	7'305'000	4'495'000	3'320'000	5'750'000
Saldo der Selbstfinanzierung	-33'832'821	-15'289'374	-2'713'175	-2'951'039
Bestand Bilanzüberschuss (+) / Bilanzfehlbetrag (-)	11'321'000	11'321'000	11'321'000	11'321'000
Finanzkennzahlen	2020	2021	2022	2023
Selbstfinanzierungsgrad	1.90	41.48	77.07	86.55
Zinsbelastungsanteil	-6.48	-5.95	-5.97	-5.98
Nettovermögen in Franken pro Einwohner	-2'047	-1'719	-1'665	-1'630
Kapitaldienstanteil	0.94	3.31	3.69	3.17
Investitionsanteil	13.36	10.08	4.68	4.13

Wie unter Ziffer 3.1 beschrieben, werden für die Berechnung der Ergebnisse 2020 bis 2023 nur die Investitions- und Unterhaltsprojekte der Kategorie FPW berücksichtigt.

Aus den Erfolgsrechnungen 2020 bis 2023 des Gesamthaushalts resultiert ein Aufwandüberschuss von rund 87'000 Franken (dies entspricht den Ergebnissen der Spezialfinanzierungen). Die Erfolgsrechnungen des allgemeinen Haushalts des Budgets 2020 sowie der Planjahre 2021 bis 2023 werden voraussichtlich ausgeglichen abschliessen. Die ausgeglichenen Ergebnisse basieren auf Entnahmen von 14,1 Mio. Franken aus der Spezialfinanzierung Baulicher Unterhalt Verwaltungsvermögen in den Jahren 2020 bis 2023. Ohne diesen Ertrag würde also ein kumulierter Fehlbetrag von rund 14,1 Mio. Franken oder durchschnittlich 3,5 Mio. Franken resultieren. Die Entnahmen aus dem Bestand dieser Spezialfinanzierung sind notwendig, weil in den Planjahren wiederum überdurchschnittlich hohe Bauausgaben anfallen.

Den Planergebnissen liegen jährliche Zunahmen von rund 2 Mio. Franken beim Steuerertrag zugrunde. Die Beiträge an die Lastenausgleichsbeträge erhöhen sich von 63,0 Mio. Franken im Budget 2020 auf 68,6 Mio. Franken im Planjahr 2023 (+5,6 Mio. Franken resp. +8,9 %).

Insbesondere die Planbudgets 2020 und 2021 sind geprägt durch überdurchschnittlich hohe Investitionen und Unterhaltsausgaben des Verwaltungsvermögens. In den vier Planjahren

2020 bis 2023 wird von Netto-Investitionen und Baulichem Unterhalt Verwaltungsvermögen von total 128,4 Mio. Franken (jährlich durchschnittlich 32,1 Mio. Franken) ausgegangen. Diese hohen Ausgaben sind die Hauptursache für die unterdurchschnittliche Selbstfinanzierung sowie für die Finanzierungsfehlbeträge (Saldo der Selbstfinanzierung in der Ergebnistabelle Gesamthaushalt).

Die Entwicklung der Selbstfinanzierung bleibt somit weiterhin kritisch. Sie liegt in den Jahren 2020 bis 2023 zwischen 0,6 und 10,0 Mio. Franken (durchschnittlich 6,9 Mio. Franken pro Jahr). Insbesondere in den Planjahren 2020 und 2021 mit hohen Investitions- und Unterhaltsausgaben, ist der Selbstfinanzierungsgrad ungenügend. Der Zielwert des Gemeinderates liegt bei einer Selbstfinanzierung von 15 Mio. Franken pro Jahr.

Die mittel- und langfristigen Schulden betragen per 31. Juli 2019 rund 80 Mio. Franken. Aufgrund der ungenügenden Selbstfinanzierung entstehen in den Jahren 2019 bis 2023 Finanzierungslücken von rund 100 Mio. Franken. Es ist jedoch davon auszugehen, dass die gemäss AFP 2019 bis 2023 für das Jahr 2019 berechnete Finanzierungslücke von 46,7 Mio. Franken wesentlich tiefer ausfallen wird.

5 Schlussfolgerung

Das Budget 2020 sowie die Planjahre 2021 bis 2023 schliessen im allgemeinen Haushalt ausgeglichen ab, im Gesamthaushalt beträgt das kumulierte Ergebnis -87'000 Franken. Diesen Planergebnissen liegen Prognoseannahmen mit Stand Juli/August 2019 zugrunde. Wesentliche Veränderungen der Prognoseannahmen, Risiken wie die politische Unsicherheit in Europa und andere äussere Einflussfaktoren können die Planergebnisse innert Kürze wieder verändern.

Wie bereits in den Vorjahresplanungen steht die Entwicklung der Selbstfinanzierung im Fokus. Im Planungszeitraum können die Investitionen wiederum nicht aus eigener Kraft getragen werden. Die Selbstfinanzierung ist bezogen auf die Grösse des Thuner Haushaltes als ungenügend zu bezeichnen. Der Gemeinderat legt grossen Wert auf eine genügende Selbstfinanzierung, damit die Investitionen mittel- bis langfristig aus eigenen Mitteln finanziert werden können. Die Selbstfinanzierung kann nicht durch die Auflösung von vorhandenen Rückstellungen in Spezialfinanzierungen verbessert werden. Einzig Massnahmen im Cash-Bereich sind wirksam: Weniger Ausgaben und / oder mehr Einnahmen.

Die Verschuldung wird im Planungszeitraum vor allem infolge der hohen Investitionsausgaben und infolge der überdurchschnittlich hohen Ausgaben für den baulichen Unterhalt ansteigen. Die Zunahme der Verschuldung muss einerseits unter Berücksichtigung des Schuldenabbaus in den letzten Jahren und andererseits auch unter Beachtung der überdurchschnittlich hohen Investitionen und Unterhaltsausgaben in den Jahren 2019 bis 2023 beurteilt werden. Im Quervergleich mit anderen bernischen Städten weist die Stadt Thun für das Jahr 2018 wiederum einen unterdurchschnittlichen Bruttoverschuldungsanteil aus. Der Gemeinderat hat mit den finanzpolitischen Zielsetzungen Eckwerte definiert, um die Verschuldung der Stadt in einem tragbaren Rahmen zu halten.

Aufgrund der Tatsache, dass rund 50 % des Steuerertrages der Stadt Thun für die Lastenausgleichssysteme wegfallen, ist die Entwicklung dieser Bereiche für den Finanzhaushalt der Stadt Thun weiterhin ein wesentlicher Faktor.

Die finanzielle Lage der Stadt Thun bleibt weiterhin angespannt. Zusätzliche grössere Investitionsvorhaben sind in den nächsten Jahren finanziell nur tragbar, wenn im gleichen Ausmass Investitionskosten bei anderen bestehenden Projekten kompensiert werden. Aufgrund der tiefen Selbstfinanzierung ist die Übernahme von neuen selbst gewählten Aufgaben aus finanzieller Sicht sehr restriktiv zu handhaben. Oberstes Ziel ist ein mittel- bis langfristig ausgeglichener Finanzhaushalt der Stadt Thun.

Aus den folgenden Gründen erachtet der Gemeinderat das Budget 2020 sowie die Planungsergebnisse für die Jahre 2020 bis 2023 als vertretbar:

- Die Finanzierungsfehlbeträge sind weitgehend auf den überdurchschnittlichen Aufwand für den baulichen Unterhalt sowie auf die hohe Investitionstätigkeit zurückzuführen. Der Blick auf die letzten 10 Rechnungsjahre (2009 bis 2018) zeigt, dass einer durchschnittlichen Selbstfinanzierung von 15,7 Mio. Franken durchschnittliche Nettoinvestitionen von 11,2 Mio. Franken gegenüberstanden, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 140 % entspricht.
- Die Stadt Thun hat die direkt beeinflussbaren Ausgaben im Griff und es bestehen aktuell keine strukturellen Probleme.
- In der Vergangenheit sind die Rechnungsabschlüsse gegenüber den Budgetwerten jeweils besser ausgefallen. Auch bei den effektiv erzielten Realisierungsgraden der Investitionen sind die Planwerte jeweils nicht erreicht worden.
- Der Gemeinderat beurteilt die Finanzlage der Stadt Thun laufend und kann - falls nötig - rasch korrigierend einwirken, indem er beispielsweise eine Kursänderung beim baulichen Unterhalt oder bei den Investitionen vornimmt.

Thun, 18. September 2019

Finanzverwaltung der Stadt Thun
Der Finanzverwalter




Stefan Christen

GEMEINDERAT THUN
Der Stadtpräsident



Raphael Lanz

Der Stadtschreiber



Bruno Huwyler Müller

6. Investitionsplan 2020 ff.

Gesamtübersicht Planjahre 2020 bis 2023

Projekte FPW und SPW	2020	2021	2022	2023	Total 2020-2023	Total AFP 2019-2022
Anlagen FV	2'970	1'721	555	5'850	11'096	9'417
Investitionen VV	29'899	28'436	23'911	26'180	108'427	79'840
Investitionen VV SF	8'340	7'395	9'750	17'350	42'835	41'136
Baulicher Unterhalt VV	25'745	23'400	24'584	19'145	92'873	90'132
Baulicher Unterhalt FV	8'050	5'120	2'745	1'500	17'415	16'407
Total	75'004	66'071	61'545	70'025	272'645	236'932

Projekte FPW	2020	2021	2022	2023	Total 2020-2023	In % von Total FPW+SPW
Anlagen FV	2'870	1'116	350	1'550	5'886	53
Investitionen VV	24'259	19'725	6'985	4'665	55'634	51
Investitionen VV SF	7'305	4'495	3'320	5'750	20'870	49
Baulicher Unterhalt VV	17'699	10'139	13'115	10'970	51'923	56
Baulicher Unterhalt FV	7'500	2'525	1'000	1'000	12'025	69
Total	59'633	37'999	24'770	23'935	146'337	54

In dieser Gesamtübersicht sind unter den Kategorien Anlagen FV und Investitionen VV die Anlagen- und Investitionsanteile (ohne Anteil Baulicher Unterhalt) ausgewiesen. Im Baulichen Unterhalt in der obigen Übersicht ist der gesamte Bauliche Unterhalt enthalten, also auch die Anteile Baulicher Unterhalt aus geteilten Krediten. Sie entsprechen den Werten, mit welchen die Ergebnisse für die Planjahre berechnet wurden. **Diese Werte sind in den nachfolgenden Seiten mit den Details zu den einzelnen Projekten nicht ersichtlich.**

In den Details sind die geteilten Kredite in der Liste der Anlagen FV respektive der Investitionen VV ausgewiesen, damit die Gesamtkosten der Projekte ersichtlich sind. Die Totale dieser Listen entsprechen daher nicht den Totalen der Gesamtübersicht. In den Details des Baulichen Unterhalts VV und FV sind nur die reinen BU-Projekte, also keine geteilten Anteile ausgewiesen.

Finanzvermögen

- **Anlagen (inkl. geteilte Kredite)**
- **Baulicher Unterhalt**

Konto-Nr.	Konto-Bezeichnung	K	BU	GK	vor 2019		2019		2020		2021		2022		2023		2024		2025		2026		2027		2028		GR		
					Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben		Einnahmen	Ausgaben
	Allgemeiner Haushalt Investitionen FV																												
	Anlagen FV und geteilte Kredite																												
21	Liegenschaften Finanzvermögen																												
2110	Wohnsiedlungen																												
	Jägerweg, Sonnenweg, Länggasse; GWBG Freistatt																												
	Thun; Auflösung Baurechtsvertrag; Planung / Projektierung / Wettbewerb Vorfinanzierung		FPW																									AS	
	Jägerweg, Sonnenweg, Länggasse; GWBG Freistatt																												
2110	Thun; Auflösung Baurechtsvertrag; Planung / Projektierung / Wettbewerb Vorfinanzierung (Einnahmen)		FPW																									AS	
2110	Neufeldsiedlung; MFH Schwanenweg, Mövenweg und weitere		FPW	95.00																								AS	
2110	Jägerweg, Sonnenweg, Länggasse; GWBG Freistatt																												AS
2110	Thun; Auflösung Baurechtsvertrag																												AS
2110	Siedlung Amselweg Lerchenfeld; Gesamtanierung																												AS
2110	Siedlung Forstweg Lerchenfeld; Gesamtanierung																												AS
2130	Campagna Bellerive - Bonstettengut Thun																												
2130	Gwattstrasse 120, Bonstettengut Massnahmen; Umsetzung Masterplan																												AS
2130	Gwattstrasse 120, Bonstettengut Massnahmen; Umsetzung Masterplan (Einnahmen)																												AS
2140	Übrige Liegenschaften Finanzvermögen																												
2140	Gwattstr. 115 + 115a + 117; Sanierung																												AS
2140	Immobilienverkäufe																												AS
2140	Oberer Hauptgasse 74; Unterhalt / Ausbau																												AS
2140	Reserve für Landkäufe																												AS
2140	Reserve für Wohnen																												AS

Stadt Thun Investitionsplanung Finanzvermögen der Planperiode 2020 – 2028

Allgemeiner Haushalt Baulicher Unterhalt FV

Konto-Nr.	Konto-Bezeichnung	K	BU	GK	vor 2019		2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	später		GR	
					Ausgaben	Einnahmen											Ausgaben	Einnahmen		Ausgaben
	Baulicher Unterhalt FV																			
	(ohne geteilte Kredite)																			
21	Liegenschaften Finanzvermögen																			
2110	Wohnsiedlungen																			
2110	Neufeldsiedlung MFH Schwanenweg / Mövenweg, etc., Planung / Projektierung	FPW	100.00	-160'000			-1790'000	-2'420'000	-1'800'000	-1'750'000	-1'500'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000			
2110	Verschiedene Liegenschaften Finanzvermögen; Machbarkeitsstudien	FPW	100.00	-1'000'000			-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000			
2110	Verschiedene Liegenschaften, gem. Detailbudgets, Konto 2110.3430.01	FPW	100.00	-5'000'000			-500'000	-500'000	-500'000	-500'000	-500'000	-500'000	-500'000	-500'000	-500'000	-500'000	-500'000			
2110	Siedlung Amsalweg Lerchenfeld; Gesamtsanierung; Planung / Projektierung	SPW	100.00	-100'000			-100'000													
2110	Siedlung Forstweg, Lerchenfeld; Gesamtsanierung, Planung / Projektierung	SPW	100.00	-100'000			-50'000													
2140	Übrige Liegenschaften Finanzvermögen																			
2140	Aegerenstrasse 35; Utendorf; Sanierung	FPW	100.00	-970'000			-450'000	-1'670'000	-1'200'000	-1'150'000	-900'000	-400'000	-400'000	-400'000	-400'000	-400'000	-400'000			
2140	Freienhofgasse 1 (Engelhaus); Sanierung	FPW	100.00	-2'000'000			-1'200'000	-1'200'000	-800'000											
2140	Freienhofgasse 1 (Engelhaus); Sanierung; Planung und Projektierung	FPW	100.00	-100'000			-50'000													
2140	Hofstettenstrasse 33, Schulhaus Berntor, Ersatz Heizung	FPW	100.00	-100'000			-80'000	-20'000												
2110	Verschiedene Liegenschaften, gem. Detailbudgets, Konto 2140.3430.01	FPW	100.00	-4'000'000			-400'000	-400'000	-400'000	-400'000	-400'000	-400'000	-400'000	-400'000	-400'000	-400'000	-400'000			
2140	Buchholzstrasse 110; Wohnliegenschaft Gesamtsanierung	SPW	100.00	-1'000'000			-500'000													
2140	Schlossberg 15, Schlossbergschule; Teilsanierung	SPW	100.00	-250'000			-250'000													

Verwaltungsvermögen

- **Investitionen (inkl. geteilte Kredite)**
- **Baulicher Unterhalt**

Allgemeiner Haushalt Investitionen W

Konto-Nr.	Konto-Bezeichnung	K	AB	GK	vor 2019	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	später	GR
		Kategorie	Anteil BU	Gesamtkredit	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Gruppe
	Investitionen und geteilte Kredite VV			-304'382'000	-20'167'000	-41'320'000	-39'652'000	-33'683'000	-34'045'000	-35'295'000	-30'900'000	-23'420'000	-24'400'000	-19'050'000	-550'000	-1'900'000	
1	Direktion Präsidiales und Finanzen			-23'339'000	-3'706'000	-2'753'000	-4'005'000	-2'650'000	-1'505'000	-1'590'000	-1'430'000	-1'400'000	-1'400'000	-500'000	-500'000	-1'900'000	
12	Dienstleistungen für Politik			-2'300'000	-450'000	-425'000	-1'425'000										
1252	Fachbereich Wirtschaft																
1910.5650.001	Empfa Stenodorsicherung und Ausbau Investitionsbeitrag	FPW			-450'000	-425'000	-425'000										WIR
1252.5650.xxx	TEAG Technologiepark-Immobilien AG; Investitionsbeitrag	SPW			-1'000'000	-1'000'000											WIR
14	Stadtplanung			-20'489'000	-3'256'000	-1'778'000	-2'580'000	-2'650'000	-1'505'000	-1'590'000	-1'430'000	-1'400'000	-1'400'000	-500'000	-500'000	-1'900'000	
1412	Planungsamt																
5612.5290.xxx	Erneuerung Stadtplanung; Stadtentwicklung (OPR und Folgeprojekte)	FPW			-14'707'000	-3'324'000	-2'250'000	-2'220'000	-1'075'000	-1'060'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	PIA
5612.5290.xxx	Erneuerung Stadtplanung; Stadtentwicklung (OPR und Folgeprojekte) (Einnahmen)	FPW			868'000	68'000	100'000	100'000	100'000	100'000	100'000	100'000	100'000	100'000	100'000	100'000	PIA
1412.5290.xxx	Geoinformation; Umbau Datenhaltung	FPW			-200'000	-100'000	-100'000	-100'000	-30'000	-30'000	-30'000	-30'000	-30'000	-30'000	-30'000	-30'000	PIA
1412.5290.xxx	Bahnhof Thun West; Umsetzung	SPW			-150'000	-30'000	-30'000	-30'000	-30'000	-30'000	-30'000	-30'000	-30'000	-30'000	-30'000	-30'000	PIA
1412.5290.xxx	Gesamverkehrskonzept GVK; Planung und Projektierung Umsetzung Massnahmen PLA	SPW			-6'200'000	-100'000	-300'000	-400'000	-500'000	-500'000	-500'000	-500'000	-500'000	-500'000	-500'000	-1'900'000	PIA
1412.5040.xxx	Industriestrasse 2; Stadtmittelraum	SPW			-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	AS
19	Stadtmaking und Kommunikation			-550'000	-550'000	-550'000	-550'000	-550'000	-550'000	-550'000	-550'000	-550'000	-550'000	-550'000	-550'000	-550'000	
1910	Stadtmaking und Kommunikation																
1910.5060.xxx	Weihnachtsbeleuchtung Innenstadt	FPW			-550'000	-550'000	-550'000	-550'000	-550'000	-550'000	-550'000	-550'000	-550'000	-550'000	-550'000	-550'000	SIM
2	Direktion Bau und Liegenschaften			-264'933'000	-15'611'000	-35'907'000	-32'997'000	-25'733'000	-28'090'000	-33'505'000	-29'470'000	-22'020'000	-23'000'000	-18'550'000	-50'000	-50'000	
22	Liegenschaften Verwaltungsvermögen			-213'363'000	-12'169'000	-22'582'000	-19'569'000	-17'953'000	-23'590'000	-26'600'000	-26'700'000	-23'350'000	-22'250'000	-18'550'000	-50'000	-50'000	
2210	Schulbauten und Kindergärten																
2210.5040.xxx	Aussere Ringstrasse 26; Seefeldschule Planung / Projektierung	FPW			-2'000'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-500'000	-700'000	-600'000	-600'000	-600'000	-600'000	-600'000	AS
2210.5040.xxx	Aussere Ringstrasse 26; Seefeldschule Neubau KG / Basisstufe und Primarstufe inkl. Turnhalle	FPW			-23'500'000	-23'500'000	-23'500'000	-23'500'000	-23'500'000	-23'500'000	-23'500'000	-23'500'000	-23'500'000	-23'500'000	-23'500'000	-23'500'000	AS
2210.5040.001	Aussere Ringstrasse 26; Neubau Doppelkindergarten; Planung / Projektierung	FPW			-420'000	-51'000	-50'000	-319'000	-50'000	-50'000	-50'000	-50'000	-50'000	-50'000	-50'000	-50'000	AS
2210.5040.xxx	Aussere Ringstrasse 26; Neubau Doppelkindergarten; Ausführung	FPW			-3'000'000	-2'000'000	-1'000'000	-2'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	AS
2210.5040.xxx	Westquartier - Innenstadt Neuer Kindergarten I (Bleichenstrasse 6); Anpassung	FPW	25		-380'000	-380'000	-380'000	-380'000	-380'000	-380'000	-380'000	-380'000	-380'000	-380'000	-380'000	-380'000	AS
2210.5040.xxx	Bostudenstrasse 7k; Neubau Doppelkindergarten; Ausführung	SPW			-2'000'000	-2'000'000	-2'000'000	-2'000'000	-2'000'000	-2'000'000	-2'000'000	-2'000'000	-2'000'000	-2'000'000	-2'000'000	-2'000'000	AS
2210.5040.xxx	Bostudenstrasse 7k; Neubau Doppelkindergarten; Planung und Projektierung	SPW			-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	AS
2210.5040.xxx	Bostudenzeile; Neubau (einfach) Kindergarten	SPW			-1'500'000	-1'500'000	-1'500'000	-1'500'000	-1'500'000	-1'500'000	-1'500'000	-1'500'000	-1'500'000	-1'500'000	-1'500'000	-1'500'000	AS
2210.5040.xxx	Göttbach 16; SH Göttbach; Teilsanierung, II. Etappe Umgebung	SPW	65		-300'000	-300'000	-300'000	-300'000	-300'000	-300'000	-300'000	-300'000	-300'000	-300'000	-300'000	-300'000	AS
2210.5040.xxx	Hallerstrasse 24; SH Strätligen; Gesamtsanierung und Erweiterung	SPW	50		-20'000'000	-20'000'000	-20'000'000	-20'000'000	-20'000'000	-20'000'000	-20'000'000	-20'000'000	-20'000'000	-20'000'000	-20'000'000	-20'000'000	AS

Stadt Thun
Allgemeiner Haushalt Investitionen VW

Investitionsplanung Verwaltungsvermögen der Planperiode 2020 – 2028

Konte-Nr.	Konto-Bezeichnung	K	AB	GK	vor 2019	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	später	GR
		Kategorie	Anteil BU	Gesamtkredit	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Gruppe
2210.5040.xxx	Hofackerstrasse 8, Kindergarten / Schulhaus Obermatt; Schulraumerweiterung; Ausführung	SPW		-4'500'000							-2'500'000	-2'000'000				AIS	
2210.5040.xxx	Hofackerstrasse 8, Kindergarten / Schulhaus Obermatt; Schulraumerweiterung; Planung / Projektierung	SPW		-1'500'000		-200'000	-550'000	-550'000	-200'000	-550'000						AIS	
2210.5040.xxx	Im Dorf 11, SH Allmendingen; Ersatz Container Provisorium; Ausführung	SPW		-1'500'000									-1'500'000			AIS	
2210.5040.xxx	Im Dorf 11, SH Allmendingen; Ersatz Container Provisorium; Planung / Projektierung	SPW		-500'000								-500'000				AIS	
2210.5040.xxx	Langstrasse 45; KG Lerchenfeld; Sanierung und Erweiterung	SPW	65	-1'650'000			-500'000	-500'000	-1'150'000							AIS	
2210.5040.xxx	Langstrasse 47; PS Lerchenfeld; Teilsanierung und Erweiterung	SPW	80	-6'700'000							-3'000'000	-3'700'000				AIS	
2210.5040.xxx	Länggasse 64; Freistatt; Neubau (einfach) Kindergarten	SPW		-1'500'000							-1'500'000					AIS	
2210.5040.xxx	Martinsstrasse 5b; Ersatz Kindergarten Martinspark	SPW		-2'500'000							-2'500'000					AIS	
2210.5040.xxx	Schönhausstrasse 33; SH Schönau; Ersatz temporärer Pavillon	SPW		-1'500'000						-500'000	-1'000'000					AIS	
2210.5040.xxx	Schönhausstrasse 33; SH Schönau; Ersatz temporärer Pavillon; Planung/Projektierung	SPW		-100'000					-100'000							AIS	
2210.5040.xxx	Sustenstrasse 2; SH Gotthelf; Optimierung Tagesschule; Planung / Projektierung	SPW		-100'000					-100'000							AIS	
2210.5040.xxx	Talackerstrasse 64; Kindergarten und Schulhaus Neufeld; Schulraumerweiterung; Ausführung	SPW		-10'000'000								-5'000'000	-5'000'000			AIS	
2210.5040.xxx	Talackerstrasse 64; Kindergarten und Schulhaus Neufeld; Schulraumerweiterung; Planung / Projektierung	SPW		-1'750'000			-200'000	-200'000	-550'000	-500'000	-500'000					AIS	
2210.5040.xxx	Wattenwilweg 2; Neubau oder Erweiterung Kindergarten; Ausführung	SPW		-2'500'000									-2'500'000			AIS	
2210.5040.xxx	Wattenwilweg 2; Neubau oder Erweiterung Kindergarten; Planung / Projektierung	SPW		-1'000'000					-250'000	-250'000	-500'000					AIS	
2210.5040.xxx	Westquartier-Innenstadt Neuer Kindergarten II; Ausführung	SPW		-1'400'000							-1'400'000					AIS	
2210.5040.xxx	Westquartier-Innenstadt Neuer Kindergarten II; Planung / Projektierung	SPW		-100'000		-20'000	-80'000									AIS	

Investitionsplanung Verwaltungsvermögen der Planperiode 2020 – 2028

Stadthun
Allgemeiner Haushalt Investitionen VW

Konto-Nr.	Konto-Bezeichnung	K	AB	GK	vor 2019	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	später	GR
		Kategorie	Anteil BU	Gesamtkredit	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Gruppe
2220	Sportbauten			-60'914'000	-8'359'000	-7'990'000	-3'402'000	-2'663'000	-15'500'000	-22'000'000	-1'000'000						
3432.5040.002	Kyburgstr.8, Eissportzentrum Grabergut; Wettbewerbsprojekt, Planung / Projektierung	FPW	80	-2'274'000	-624'000	-1'400'000	-250'000										AIS
2220.5040.xxx	Kyburgstr. 8, Eissportzentrum Grabergut; Ausführung	FPW	80	-20'000'000	-7'100'000	-2'200'000	-2'200'000	-2'000'000	-8'000'000	-8'000'000	-2'000'000						AIS
3422.5040.003	Strandbadweg 10, Strandbad Thun; Gesamtsanierung	FPW	80	-17'651'000	-7'975'000	-7'100'000	-2'200'000	-3'760'000									AIS
3422.5040.003	Strandbadweg 10, Strandbad Thun; Gesamtsanierung (Einnahmen)	FPW	80	800'000	240'000	560'000											AIS
2220.5040.xxx	Guntelsey, Schiessanlage, 100/200m Anlage; Projekt KAPO Bern	SPW		-463'000		-463'000											AIS
2220.5040.xxx	Guntelsey, Schiessanlage, 100/200m Anlage; Projekt KAPO Bern (Einnahmen)	SPW		463'000		463'000											AIS
2220.5040.xxx	Guntelsey, Schiessanlage; Buvette im Standrestaurant	SPW		-360'000		-360'000											AIS
2220.5040.xxx	Guntelsey, Schiessanlage; Buvette im Standrestaurant (Einnahmen)	SPW		271'000		271'000											AIS
2220.5040.xxx	Neue Dreifachsporthalle; Ausführung	SPW		-21'500'000		-7'500'000	-14'000'000										AIS
2220.5040.xxx	Neue Dreifachsporthalle; Ausführung (Einnahmen)	SPW		1'000'000		1'000'000											AIS
2220.5040.xxx	Neue Dreifachsporthalle; Planung / Projektierung	SPW		-650'000	-50'000	-350'000	-350'000	-250'000									AIS
2220.5040.xxx	Zeilweg 19, Stadion Lachen Neuer Geräteunterstand	SPW		-550'000		-50'000	-50'000	-500'000									AIS
2230	Verwaltungsbauten			-10'874'000	-454'000	-740'000	-1'280'000	-4'400'000	-3'850'000	-1'500'000							
2230.5040.002	Industriestrasse 2, Erweiterung Verwaltungsgebäude Planung und Projektierung	FPW		-1'174'000	-454'000	-720'000											AIS
2230.5040.003	Industriestrasse 2, Erweiterung Verwaltungsgebäude; Ausführung	FPW		-8'350'000		-500'000	-500'000	-4'000'000	-3'850'000								AIS
2230.5060.xxx	Geräteträger AIS	SPW		-150'000						-150'000							TBA
2230.5040.xxx	Industriestrasse 2, bauliche Optimierung Werkhof; Metzrweckunterstand	SPW	80	-600'000	-20'000	-480'000		-100'000									AIS
2230.5040.xxx	Rathausqual; Rathaus; Öffnung Rathaushalle und Neugestaltung anreisseliger Rathausplatz	SPW		-600'000		-300'000	-300'000	-300'000									AIS
2240	Übrige Liegenschaften Verwaltungsvermögen			-48'675'000	-3'305'000	-13'133'000	-11'907'000	-7'230'000	-1'050'000	-1'300'000	-9'850'000	-50'000	-7'500'000	-50'000	-50'000		
2212.5040.015	Allmendigenstrasse 73 (RAZ) ZS Einbau geschützter Führungsstandort (Einnahmen)	FPW	90	1'195'000	885'000	310'000											AIS
2240.5040.xxx	Allmendigenstrasse 12, Innenumbau und Fassadensanierung	FPW	80	-800'000	-50'000	-750'000											AIS
2212.5090.001	Allmendigenstrasse 42b, Meterspez. Ausbau für Sammlungsgegenstände KMT	FPW		-248'000	-70'000	-178'000											AIS
2240.5040.xxx	Bauliche Sanierungen	FPW	75	-2'900'000	-300'000	-300'000											AIS
2240.5000.xxx	Reserve Landkäufe	FPW		-10'965'000	-515'000	-515'000											AIS
2240.5040.004	Seestrasse 45; Schloss Schadau	FPW	65	-9'982'000	-2'877'000	-5'800'000											AIS
2240.5040.004	Seestrasse 45; Schloss Schadau (Einnahmen)	FPW	65	795'000	195'000	300'000											AIS
2240.5060.xxx	Seestrasse 68, KK Thun Kauf Inventar	FPW		-600'000	-300'000	-300'000											AIS
2240.5040.003	Strätligenstrasse 18, Schorenfriedhof Neubau Krematorium	FPW		-22'268'000	-1'438'000	-6'600'000											AIS
2240.5040.xxx	Leichenfeldstrasse 34a, Umnutzung Feuerwehrmagazin; Ausführung	SPW	50	-750'000		-500'000											AIS
2240.5040.xxx	Schlossberg 1, Umbau Infrastrukturbau, Erstellung öffentliche Toilette	SPW		-152'000		-52'000											AIS
2240.5040.xxx	Temporäre Asylunterkünfte	SPW		-2'000'000		-500'000											AIS

Allgemeiner Haushalt Investitionen VW

Konto-Nr.	Konto-Bezeichnung	K	AB	GK	vor 2019	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	später	GR
		Kategorie	Anteil BU	Gesamtkredit	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Gruppe
23	Amt für Stadtliegenschaften: Zentrale Dienste				-191'000	-90'000	-38'000										
2312	Amt für Stadtliegenschaften: Zentrale Dienste				-319'000	-90'000	-38'000										
2312.5200.003	Ersatz Fachapplikation AIS; Campos	FPW			-191'000	-90'000	-38'000										AIS
24	Stadtgrün				-430'000	-3'700'000	360'000		-50'000		-250'000	-150'000					
2410	Stadtgrün				-430'000	-3'700'000	360'000		-50'000		-250'000	-150'000					
2412.5030.001	Spielplatz Bonstettenpark: Neugestaltung	FPW			-430'000	-50'000											TBA
2410.5040.002	Sportplätze: Rasenspielfelder Thun-Süd	FPW			-3'700'000	-3'500'000	-200'000										TBA
2410.5040.002	Sportplätze: Rasenspielfelder Thun-Süd (Einnahmen)	FPW			560'000		560'000										TBA
2410.5060.xxx	Traktor: Bereich Stadtgrün	FPW			-150'000	-150'000											TBA
2410.5060.xxx	Grossflächenmäher: Bereich Stadtgrün	SPW			-150'000	-150'000					-150'000						TBA
2410.5060.xxx	Grossflächenmäher: Bereich Stadtgrün	SPW			-150'000	-150'000					-150'000						TBA
2410.5010.xxx	Uferweg Lachenwiese; Neugestaltung	SPW			-150'000	-150'000	-50'000	-100'000									TBA
25	Verkehrsanlagen und Gewässer				-2'821'000	-9'535'000	-13'600'000	-6'980'000	-4'500'000	-5'755'000	-2'520'000	1'480'000	-1'500'000				
2512	Verkehrsanlagen				-2'821'000	-9'535'000	-13'600'000	-6'980'000	-4'500'000	-5'755'000	-2'520'000	1'480'000	-1'500'000				
2512.5010.xxx	Alimentstrasse, Abschnitt bis Leichenfeldstrasse, Gesamtanfertigung; Aggloprojekt (BU 2512.827.0)	FPW	80	-6'085'000	-2'600'000	-2'385'000	-300'000	-750'000	-300'000	-50'000							TBA
2512.5010.xxx	Alimentstrasse, Abschnitt bis Leichenfeldstrasse, Gesamtanfertigung; Aggloprojekt (BU 2512.827.0) (Einnahmen)	FPW	100	1'250'000		1'250'000			1'250'000								TBA
2512.5010.056	Flugplatzstrasse: Übernahme und Ausbau	FPW			-150'000	-150'000	-1'000'000	-750'000									TBA
2512.5010.xxx	Flugplatzstrasse	FPW			-470'000	-20'000	-50'000	-100'000	-250'000	-50'000							TBA
2512.5010.xxx	Frutigenstrasse Busspur durch Unterführung (Agglo-Projekt) (Einnahmen)	FPW			300'000		300'000		300'000								TBA
2512.5010.027	Frutigenstrasse Verlängerung Personenunterführung	FPW			-3'100'000	-200'000	-1'000'000	-1'800'000	-100'000								TBA
2512.5010.027	Frutigenstrasse Verlängerung Personenunterführung (Einnahmen)	FPW			900'000		600'000	300'000	600'000								TBA
2512.5020.002	Gewässer - Chratzbach, Sanierung Geschieberückhalt	FPW			-3'000'000	-1'000'000	-2'000'000										TBA
2512.5020.002	Gewässer - Chratzbach, Sanierung Geschieberückhalt (Einnahmen)	FPW			1'300'000		800'000	500'000									TBA
2512.5610.001	Gewässer Aare - Nachhaltiger Hochwasserschutz Aare; Beitrag an Kanton	FPW			-130'000	-10'000	-20'000	-20'000	-20'000	-20'000	-20'000	-20'000					TBA
2512.5010.xxx	Innenstadt Strassenraumgestaltung (Agglo-Projekt)	FPW	20	-5'550'000	-100'000	-2'400'000	-1'900'000	-900'000	-900'000	-250'000							TBA
2512.5010.xxx	Innenstadt Strassenraumgestaltung (Agglo-Projekt) (Einnahmen)	FPW			1'300'000		600'000	600'000	300'000	400'000							TBA
2512.5610.003	Kreisel Bernhof Umbau; Beitrag an Kanton	FPW			-825'000	-525'000	-300'000										TBA
2512.5010.049	Kreisel Strättligenstrasse - Moosweg	FPW	50	-400'000	-400'000												TBA
2512.5030.001	Lachenkanal Hafen Lachen; Erneuerung Bootsplätze	FPW	70	-2'600'000	-1'800'000	-800'000											TBA
2512.5010.014	Langsamverkehr Bahnhof - Selve - Schwäbis	FPW			-3'400'000	-50'000	-1'500'000	-1'000'000	-150'000	-700'000							TBA
2512.5010.014	Langsamverkehr Bahnhof - Selve - Schwäbis (Einnahmen)	FPW			1'400'000		250'000	350'000			300'000	500'000					TBA
2512.5010.xxx	Langsamverkehr Bike & Ride Bahnhof Thun (Agglo-Projekt)	FPW			-3'075'000	-400'000			-675'000	-2'000'000							TBA
2512.5010.xxx	Langsamverkehr Bike & Ride Bahnhof Thun (Agglo-Projekt) (Einnahmen)	FPW			1'450'000				450'000	1'000'000							TBA
2512.5010.xxx	Lärmschutz an Gemeindefressen	FPW			-1'000'000	-1'000'000											TBA
2512.5010.xxx	Lärmschutz an Gemeindefressen (Einnahmen)	FPW			300'000	300'000											TBA
2512.5010.055	Launenpark; Anpassung Einmündung Launenweg	FPW			-350'000	-350'000											TBA
2512.5290.002	Parklettsystem Lenkung MVV (Agglo-Projekt)	FPW			-3'121'000	-2'821'000											TBA

Investitionsplanung Verwaltungsvermögen der Planperiode 2020 – 2028

Stad Thun
Allgemeiner Haushalt Investitionen VW

Konto-Nr.	Konto-Bezeichnung	K	AB	AB	GK	vor 2019	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	später	GR	
		Kategorie	Anteil BU	Gesamtkredit		Einahmen	Ausgaben	Einahmen	Ausgaben	Einahmen	Ausgaben	Einahmen	Ausgaben	Einahmen	Ausgaben	Einahmen	Ausgaben	Einahmen	Gruppe
2512.5290.002	Parkleitsystem Lenkung MIV (Agglo-Projekt) (Einnahmen)	FPW		800'000		600'000		200'000											TBA
2512.5010.xxx	Schlossberg, Erneuerung und Erweiterung; Beleuchtung	FPW	50	-350'000		-350'000													TBA
2512.5010.024	Schorenstrasse Kreisell und Trottoir; Kreisell	FPW	40	-2'300'000		-630'000		-1'670'000											TBA
2512.5010.024	Schorenstrasse Kreisell und Trottoir; Kreisell (Einnahmen)	FPW		200'000			200'000												TBA
2512.5010.xxx	Soforlinmassnahmen Unfallschwerverpunkte und Gefahrenstellen	FPW		-720'000		-240'000		-160'000		-160'000									TBA
2512.5010.xxx	Soforlinmassnahmen Unfallschwerverpunkte und Gefahrenstellen (Einnahmen)	FPW		55'000			55'000												TBA
2512.5060.xxx	Strassenkehrmaschine; Ersatzbeschaffung	FPW		-500'000		-500'000													TBA
2512.5010.088	Uferweg Schadau - Lachen (Agglo-Projekt) (Einnahmen)	FPW		120'000		120'000													TBA
2512.5010.xxx	Burgerstrasse; Sanierung und Ausbau Abschnitt Kreisell Länggasse-Weststrasse	SPW	50	-1'850'000		-10'000		-20'000		-60'000		-1'360'000				-400'000			TBA
2512.5010.xxx	Burgerstrasse; Sanierung und Ausbau Abschnitt Kreisell; Mittlere Str. - Kreisell Länggasse	SPW	70	-3'160'000		-10'000		-20'000		-2'420'000		-650'000							TBA
2512.5010.xxx	Länggasse Abschnitt Freistadt und Kreuzung Mattstrasse	SPW	65	-1'710'000				-30'000		-30'000		-1'500'000				-150'000			TBA
2512.5010.013	Langsamverkehr Aarequerung Schadau - Bächinatte (Agglo-Programm)	SPW		-100'000		-100'000													TBA
2512.5010.013	Langsamverkehr Aarequerung Schadau - Bächinatte (Agglo-Programm) (Einnahmen)	SPW		20'000			20'000												TBA
2512.5010.xxx	Nachkontrollen und Optimierungen Tempo-30-Zonen und Begegnungszonen	SPW		-280'000		-120'000		-80'000		-80'000									TBA
2512.5010.xxx	Optimierung Verkehrsleitanlagen Imenstadt	SPW	60	-400'000		-40'000		-120'000		-120'000									TBA
2512.5010.xxx	Sinnebrücke; Sanierung und Ertüchtigung auf 40 Tonnen	SPW	33	-1'150'000		-50'000		-700'000		-400'000									TBA
2512.5010.061	Strättigenstrasse; Sanierung und Ausbau	SPW	65	-6'100'000		-100'000		-400'000		-2'500'000		-600'000							TBA
2512.5060.xxx	Traktor; Bereich Strasseninspektorat	SPW		-150'000												-150'000			TBA
29	Tiefbauamt; Zentrale Dienste			-2'650'000				-150'000		-800'000		-1'100'000				-600'000			
2910	Tiefbauamt; Zentrale Dienste																		
2910.5060.xxx	Seitenstapler; Ersatzbeschaffung	FPW		-150'000				-150'000											TBA
2910.5060.xxx	Industrielader; Ersatzbeschaffung	SPW		-200'000												-200'000			TBA
2910.5060.xxx	Kipper; Ersatzbeschaffung	SPW		-200'000												-200'000			TBA
2910.5060.xxx	LKW Weleak / Kipper; Ersatzbeschaffung	SPW		-600'000															TBA
2910.5060.xxx	LKW-Hakenfahrlzug; Ersatzbeschaffung	SPW		-700'000															TBA
2910.5060.xxx	LKW-Weleak; Ersatzbeschaffung	SPW		-600'000															TBA
2910.5060.xxx	Preubagger; Ersatzbeschaffung	SPW		-200'000															TBA

Stadt Thun
Allgemeiner Haushalt Investitionen VV

Investitionsplanung Verwaltungsvermögen der Planperiode 2020 – 2028

Konto-Nr.	Konto-Bezeichnung	K	AB	GK	vor 2019	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	später	GR
		Kategorie	Anteil BU	Gesamtkredit	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Gruppe
3	Direktion Bildung Sport Kultur				-8'150'000	-150'000	-4'000'000	-4'000'000	-4'000'000	-4'000'000							
34	Sport																
3422	Badebetriebe																
3422.5650.xxx	Regionale Schwimmhalle Heimberg; Projektionskredit (Investitionsbeitrag)																ABS
3422.5660.xxx	Regionale Schwimmhalle Heimberg; Austüftung (Investitionsbeitrag)																ABS
4	Direktion Sicherheit und Soziales						-350'000										
42	Öffentliche Sicherheit																
4214	Katastrophenorganisation																
4214.5060.xxx	Hochwasserschutz für Thuner Innenstadt																KO
5	Direktion Finanzen Ressourcen Umwelt						-7'610'000	-850'000	-2'510'000	-2'300'000	-2'300'000	-450'000	-200'000				
52	Fachstelle Umwelt Energie und Mobilität																
5210	Fachstelle Umwelt Energie und Mobilität																
5210.5290.xx	Energierechtplan; Revision																UwEM
5210.5290.xx	Gesamtverkehrsprojekt GVK; Planung und Projektierung Umsetzung Massnahmen UwEM																UwEM
5210.5290.xx	SmartCity; Umsetzung Pilotprojekte																UwEM
53	Informatik																
5310	Informatikdienste																
1810.5200.00x	Informatik an Thuner Volksschulen IVS3; Erneuerung und Erweiterung																IDT
5310.5200.xxx	Internet und Intranet der Stadt Thun Überarbeitung																IDT
1810.5200.003	Neue Informationstechnologien Internet/Intranet/Sicherheit/Systeme																IDT

Konto-Nr.	Konto-Bezeichnung	K	AB	GK	vor 2019	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	später	GR
		Kategorie	Anteil BU	Gesamtkredit	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Gruppe
	Baulicher Unterhalt VV (ohne geteilte Kredite)				-1'000'000	-10'944'000	-15'992'000	-18'153'000	-14'450'000	-10'030'000	-13'910'000	-12'805'000	-5'095'000	-2'885'000	-2'885'000	-300'000	
2	Direktion Bau und Liegenschaften				-1'000'000	-10'944'000	-15'992'000	-18'153'000	-14'450'000	-10'030'000	-13'910'000	-12'805'000	-5'095'000	-2'885'000	-2'885'000	-300'000	
22	Liegenschaften Verwaltungsvermögen				-1'000'000	-6'216'000	-9'122'000	-10'823'000	-11'025'000	-8'385'000	-12'085'000	-10'635'000	-3'620'000	-2'885'000	-2'885'000		
2210	Schulbauten und Kindergärten				-264'000	-1'950'000	-3'300'000	-5'950'000	-4'850'000	-6'420'000	-10'520'000	-9'270'000	-2'055'000	-1'320'000	-1'320'000		
2210.xxx.xx	Baulicher Unterhalt Schulbauten, gem. separater Aufzählung	FPW	100.00	-13'920'000	-1'500'000	-1'500'000	-1'500'000	-1'500'000	-1'500'000	-1'320'000	-1'320'000	-1'320'000	-1'320'000	-1'320'000	-1'320'000		AIS
2210.xxx.xx	Sanierung Kanalisation: Schulanlagen	FPW	100.00	-1'320'000	-185'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-85'000				TBA
2210.xxx.xx	Schönaustrasse 33, SH Schönau II; Zustandsanalyse	FPW	100.00	-1'79'000	-79'000	-50'000	-50'000	-50'000	-50'000								AIS
2210.xxx.xx	Schulstrasse 33, Schule Dürrenast; Dachsanierung	FPW	100.00	-150'000	-50'000	-50'000	-50'000	-50'000	-100'000								AIS
2210.xxx.xx	Göttbach 16 SH Göttbach Teilsanierung II; Etappe Umgebung, Planung/Projektierung	SPW	100.00	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000								AIS
2210.xxx.xx	Hallerstrasse 24, SH Strätlingen, Gesamtsanierung und Erweiterung, Planung / Projektierung	SPW	100.00	-2'200'000	-100'000	-100'000	-400'000	-1'000'000	-700'000								AIS
2210.xxx.xx	Langstrasse 45; KG Lerchenfeld, Teilsanierung und Erweiterung, Planung/Projektierung	SPW	100.00	-1'000'000	-100'000	-500'000	-500'000	-250'000	-250'000								AIS
2210.xxx.xx	Langgasse 16; Schulhaus Länggasse; Sanierung Schulküche	SPW	100.00	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000								AIS
2210.xxx.xx	Pestalozzistrasse 25, Hallenbad Progytmatte; Teilsanierung Schwimmbecken	SPW	100.00	-1'700'000	-50'000	-100'000	-100'000	-1'550'000									AIS
2210.xxx.xx	Schönaustrasse 33, SH Schönau II; Gesamtsanierung; Ausführung	SPW	100.00	-15'000'000	-50'000	-1'000'000	-1'500'000	-500'000	-1'000'000	-1'000'000	-7'000'000	-7'000'000					AIS
2210.xxx.xx	Schönaustrasse 33, SH Schönau II; Gesamtsanierung; Planung und Projektierung	SPW	100.00	-1'500'000	-500'000	-500'000	-500'000	-500'000	-500'000								AIS
2210.xxx.xx	Schönaustrasse 33, SH Schönau II; Sanierung Aula	SPW	100.00	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000								AIS
2210.xxx.xx	Schulstrasse 33, Schule Dürrenast; Neubau Hartplatz und Umgebungsgestaltung	SPW	100.00	-1'050'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000								AIS
2210.xxx.xx	Schulstrasse 43, Schule Dürrenast; Sanierung Turnhalle	SPW	100.00	-1'400'000	-100'000	-100'000	-600'000	-700'000	-700'000								AIS
2210.xxx.xx	Teilstrosse 1, Schulhaus Hohmad; Sanierung/Umbau (inkl. Wettbewerb und Planung/Projektierung)	SPW	100.00	-4'500'000	-500'000	-500'000	-500'000	-500'000	-500'000	-2'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-450'000				AIS
2210.xxx.xx	Teilstrosse 3, Kindergarten Hohmad; Teilsanierung	SPW	100.00	-3'000'000	-50'000	-50'000	-250'000	-250'000	-250'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-450'000				AIS
2220	Sportbauten				-1'142'300	-649'000	-687'000	-2'605'000	-4'035'000	-875'000	-475'000	-475'000	-475'000	-475'000	-475'000		
2220.xxx.xx	Baulicher Unterhalt Bedenbetriebe/Sportbauten	FPW	100.00	-4'750'000	-475'000	-475'000	-475'000	-475'000	-475'000	-475'000	-475'000	-475'000	-475'000	-475'000	-475'000		AIS
2220.xxx.xx	Guntelley, Schiessanlage Altlastensanierung; Auffüllmaterial Boden	FPW	100.00	-5'084'000	-54'000	-100'000	-100'000	-2'330'000	-2'500'000								AIS
2220.xxx.xx	Guntelley, Schiessanlage Altlastensanierung; Auffüllmaterial Boden (Einnahmen)	FPW	100.00	1'800'000	1'800'000			1'800'000									AIS
2220.xxx.xx	Guntelley, Schiessanlage; Erneuerung 25m Stand	FPW	100.00	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000								AIS
2220.xxx.xx	Guntelley, Schiessanlage; Erneuerung 25m Stand (Einnahmen)	FPW	100.00	36'000	36'000			36'000									AIS
2220.xxx.xx	Guntelley, Schiessanlage; Erneuerung Blechabdeckung Scheibenstand (300m)	SPW	100.00	-175'000	-175'000	-175'000	-175'000	-175'000	-175'000								AIS
2220.xxx.xx	Guntelley, Schiessanlage; Erneuerung Blechabdeckung Scheibenstand (300m) (Einnahmen)	SPW	100.00	63'000	63'000			63'000									AIS
2220.xxx.xx	Guntelley, Schiessanlage; Zielhangsanierung; Ausführung	SPW	100.00	-4'110'000	-10'000	-10'000	-1'500'000	-2'500'000	-400'000								AIS
2220.xxx.xx	Guntelley, Schiessanlage; Zielhangsanierung; Ausführung (Einnahmen)	SPW	100.00	1'800'000	1'800'000			1'800'000									AIS

Investitionsplanung Verwaltungsvermögen der Planperiode 2020 – 2028

Stadt Thun
Allgemeiner Haushalt Baulicher Unterhalt VV

Konto-Nr.	Konto-Bezeichnung	K	AB	GK	vor 2019	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	später	GR
		Kategorie	Anteil BU	Gesamtkredit	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Gruppe
2220.xxx.xx	Rülistrasse 19 MUR-Halle, Sanierung Hülle, Haustechnik, Innenausbau	SPW	100.00	-603'000	-143'000	-100'000	-100'000	-360'000									AIS
2230	Verwaltungsbauten			-6'113'000	-243'000	-2'095'000	-3'675'000	-1'000'000									AIS
2230.xxxx.xx	Hofstetenstrasse 14, Thunerhof Renovation Schalter Steuern und Inkasso	FPW	100.00	-460'000	-15'000	-445'000											AIS
2230.xxx.xx	Hofstetenstrasse 14, Thunerhof, Erneuerung Zugang Nord und Loge	FPW	100.00	-695'000	-45'000	-650'000											AIS
2230.xxx.xx	Hofstetenstrasse 14, Thunerhof, Sanierung öffentlicher Bereich, Belegungsanpassung	FPW	100.00	-3'023'000	-118'000	-500'000	-2'405'000										AIS
2230.xxx.xx	Aarequai, Thunerhof, Ersatz Geländer	SPW	100.00	-1'565'000	-65'000	-500'000	-1'000'000										AIS
2230.xxx.xx	Industriestrasse 2, Ersatz Fenster Bürotrakt	SPW	100.00	-370'000		-270'000	-100'000										AIS
2240	Übrige Liegenschaften Verwaltungsvermögen			-14'126'000	-296'000	-1'522'000	-1'460'000	-2'168'000	-2'140'000	-1'090'000	-1'090'000	-1'090'000	-1'090'000	-1'090'000	-1'090'000		AIS
2240.xxx.xx	Baulicher Unterhalt Verwaltungsvermögen; Übrige Liegenschaften gem. separater Aufstellung	FPW	100.00	-9'400'000	-940'000	-940'000	-940'000	-940'000	-940'000	-940'000	-940'000	-940'000	-940'000	-940'000	-940'000		AIS
2240.xxx.xx	Gwattstrasse 103 A, TCS Camping, Bauliche Sanierungen; Planung / Projektierung	FPW	100.00	-116'000	-116'000												AIS
2240.xxx.xx	Gwattstrasse 103 A, TCS Camping, Bauliche Sanierungen; Planung / Projektierung (Einnahmen)	FPW	100.00	40'000	40'000												AIS
2240.xxx.xx	Öffentliche Toiletten; Instandhaltung	FPW	100.00	-100'000	-100'000												AIS
2240.xxx.xx	Stützmauern im öffentlichen Bereich, Stadtmauer, Sanierung	FPW	100.00	-1'300'000	-496'000	-366'000	-270'000	-168'000									AIS
2240.xxx.xx	Stützmauern im öffentlichen Bereich, Stadtmauer, Sanierung (Einnahmen)	FPW	100.00	400'000	200'000	200'000											AIS
2240.xxx.xx	Verschiedene Liegenschaften Verwaltungsvermögen; Machbarkeitsstudien	FPW	100.00	-1'500'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000		AIS
2240.xxx.xx	Berntorgasse 8a, Venerer Zyro Turm; Ersatz Heizung	SPW	100.00	-150'000	-50'000	-50'000	-100'000	-750'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000		AIS
2240.xxx.xx	Hofstetenstrasse 15 B; Sanierung; Instandhaltung	SPW	100.00	-900'000	-50'000	-50'000	-100'000	-750'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000		AIS
2240.xxx.xx	Lerchenfeldstrasse 34a; Umnutzung Feuerwehrmagazin; Planung / Projektierung	SPW	100.00	-100'000	-100'000												AIS
2240.xxx.xx	Schönausstrasse 23; Umbau altes Krematorium; Ausführung	SPW	100.00	-900'000		-900'000	-900'000										AIS
2240.xxx.xx	Schönausstrasse 23; Umbau altes Krematorium; Planung/Projektierung	SPW	100.00	-100'000		-100'000	-100'000										AIS
24	Stadtgrün			-3'210'000	-385'000	-645'000	-645'000	-95'000	-790'000	-75'000	-375'000	-520'000	-25'000	-300'000			
2410	Stadtgrün																
2410.xxx.xx	Friedhof - Krematorium; Revision Ofen I und II	FPW	100.00	-225'000	-50'000	-50'000	-25'000	-25'000	-25'000	-25'000	-25'000	-25'000	-25'000	-25'000	-25'000		TBA
2410.xxx.xx	Friedhofanlagen; bauliche Sanierung Wege, Wasserversorgung, Grabfelder	FPW	100.00	-255'000	-80'000	-80'000	-80'000	-25'000	-25'000	-25'000	-25'000	-25'000	-25'000	-25'000	-25'000		TBA
2410.xxx.xx	Kreisel Maulbeer; Definitive Gestaltung Grünfläche	FPW	100.00	-130'000	-65'000	-65'000	-20'000	-110'000									TBA
2412.xxx.xx	Spielplatz Lüssliweg; Sanierung	FPW	100.00	-300'000	-150'000	-150'000	-150'000										TBA
2410.xxx.xx	Spielplatz Schradau; Sanierung und Neugestaltung	FPW	100.00	-300'000	-40'000	-40'000	-40'000	-25'000	-25'000	-25'000	-25'000	-25'000	-25'000	-25'000	-25'000		TBA
2410.xxx.xx	Stadtgärtherei; Gewächshausunterhalt	SPW	100.00	-1'050'000	-300'000	-300'000	-350'000	-350'000	-350'000	-350'000	-350'000	-350'000	-350'000	-350'000	-350'000		AIS
2410.xxx.xx	Öffentliche Spielplätze; grosszyklische Sanierung Schulen; Rasenplätze bei den Schulen und Rasenspielplätze; Verbesserung des Bodenaufbaus	SPW	100.00	-1'050'000		-350'000	-350'000	-350'000	-350'000	-350'000	-350'000	-350'000	-350'000	-350'000	-350'000		TBA
2410.xxx.xx	Sportplätze; Sanierung Kunstrasen Lachen und Lerchenfeld	SPW	100.00	-730'000		-280'000	-280'000										TBA

Investitionsplanung Verwaltungsvermögen der Planperiode 2020 – 2028

Stadt Thun
Allgemeiner Haushalt Baulicher Unterhalt VV

Konto-Nr.	Konto-Bezeichnung	K	AB	GK	vor 2019	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	später	GR
		Kategorie	Anteil BU	Gesamtkredit	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Gruppe
25	Verkehrsanlagen und Gewässer			-26'358'000	-4'343'000	-6'225'000	-7'235'000	-2'635'000	-1'570'000	-1'450'000	-1'450'000	-1'450'000	-1'450'000	-1'450'000	-1'450'000		
2512	Verkehrsanlagen																
2512 xxx.xx	Aarequai; Ersatz Geländer	FPW	100.00	-400'000	-100'000	-150'000	-150'000	-120'000	-120'000	-120'000	-120'000	-120'000	-120'000	-120'000	-120'000		AIS
2512 xxx.xx	Bälliz; Strassensanierung	FPW	100.00	-480'000		-120'000	-120'000	-120'000	-120'000	-120'000	-120'000	-120'000	-120'000	-120'000	-120'000		TBA
2512 xxx.xx	Brücken Innerstadt (Bahnhof-, Kuh- und Alimendbrücke), Sanierung	FPW	100.00	-950'000	-50'000	-300'000	-550'000	-50'000									TBA
2512 xxx.xx	Eggenweg; Strassensanierung	FPW	100.00	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000		TBA
2512 xxx.xx	Frutigenstrasse Belgassanierung inkl. Trottoirneubau	FPW	100.00	-220'000	-220'000	-100'000	-100'000	-100'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000		TBA
2512 xxx.xx	Gewässer - Aare; Ufermauersanierung (Kanton)	FPW	100.00	-350'000		-100'000	-100'000	-100'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000		TBA
2512 xxx.xx	Gewässer - Alimendingenbach; Absetzbecken	FPW	100.00	-250'000	-250'000	-100'000	-100'000	-100'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000		TBA
2512 xxx.xx	Gewässer - Alimendingenbach; Absetzbecken (Einnahmen)	FPW	100.00	102'000	102'000												TBA
2512 xxx.xx	Gewässer - Chratzbach; Sanierung Eindolung Aarequai	FPW	100.00	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000		TBA
2512 xxx.xx	Gewässer: Unterhalt	FPW	100.00	-1'200'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000		TBA
2512 xxx.xx	Günzenweg / Wattenwilweg / Lindenweg; Strassensanierung	FPW	100.00	-220'000	-220'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000		TBA
2512 xxx.xx	Holackerstrasse; Strassensanierung	FPW	100.00	-210'000	-210'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000		TBA
2512 xxx.xx	Lachenkanal Haten Lachen; Erneuerung Bootsplätze	FPW	100.00	-50'000	-50'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000		TBA
2512 xxx.xx	Planung/Projektierung	FPW	100.00	-70'000	-70'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000		TBA
2512 xxx.xx	Mittlere Strasse (Stockhornstr. - Kasernenstr.); Sanierung Oberbau Strasse mit Belagsverstärkung	FPW	100.00	-480'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000		TBA
2512 xxx.xx	Offentlicher Verkehr (Bushaltestellen); Belagsanierungen	FPW	100.00	-800'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000		TBA
2512 xxx.xx	Ortsstrasse; Belagsanierung	FPW	100.00	-110'000	-110'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000		TBA
2512 xxx.xx	Riedstrasse; Strassensanierung und Neubau Trottoir	FPW	100.00	-160'000	-160'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000		TBA
2512.825.0	Scheibenstrasse; Sanierung - Projekt und Bau	FPW	100.00	-35'000	-35'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000		TBA
2512 xxx.xx	Schlossberg; Parkplatz, Sanierung Pflasterung	FPW	100.00	-350'000	-300'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000		TBA
2512 xxx.xx	Schlossberg; Sanierung öffentliche Mauern	FPW	100.00	-90'000	-90'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000		AIS
2512 xxx.xx	Talackerstrasse; Strassensanierung	FPW	100.00	-200'000	-200'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000		TBA
2512 xxx.xx	Uferweg Gwatt; Sanierung und Erneuerung der Holzbrücken	FPW	100.00	-120'000	-40'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000		TBA
2512 xxx.xx	Ulmweg; Strassensanierung Nr. 38-67	FPW	100.00	-140'000	-140'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000		TBA
2512 xxx.xx	Unterführung Frutigenstrasse; Sanierung Wände und Beitrag an SBB für Decke	FPW	100.00	-107'500	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000		TBA
2512 xxx.xx	Verkehrsanlagen, gem. separater Aufstellung	FPW	100.00	-8'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000		TBA
2512 xxx.xx	Wartbodenstrasse; Strassensanierung	FPW	100.00	-200'000	-200'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000		TBA
2512 xxx.xx	Zellweg; Strassensanierung Mischverkehrsfläche	FPW	100.00	-70'000	-70'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000		TBA
2512 xxx.xx	Buchholzstrasse; Schulstrasse - Tammeggweg	SPW	100.00	-650'000	-450'000	-450'000	-200'000	-200'000	-200'000	-200'000	-200'000	-200'000	-200'000	-200'000	-200'000		TBA
2512 xxx.xx	C.F.L. - Lohner - Strasse; Strassensanierung	SPW	100.00	-400'000	-250'000	-250'000	-150'000	-150'000	-130'000	-130'000	-130'000	-130'000	-130'000	-130'000	-130'000		TBA
2512 xxx.xx	Falkenstrasse; Deckbelag	SPW	100.00	-130'000	-130'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000		TBA
2512 xxx.xx	Feldstrasse; Deckbelag	SPW	100.00	-120'000	-120'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000		TBA
2512 xxx.xx	Fussgängerstreifen; Überprüfung und Sanierung	SPW	100.00	-500'000	-100'000	-100'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000		TBA
2512 xxx.xx	General Wille Strasse; Sanierung	SPW	100.00	-1'620'000	-200'000	-100'000	-1'300'000	-200'000	-200'000	-200'000	-200'000	-200'000	-200'000	-200'000	-200'000		TBA
2512 xxx.xx	Gewässer - Aare; Ufermauersanierung	SPW	100.00	-250'000	-250'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000		TBA
2512 xxx.xx	Gewässer - Alimendingenbach / Buchholzbachli; Hochwasserschutz Glütschbach bis A6	SPW	100.00	-2'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000		TBA
2512 xxx.xx	Gewässer - Alimendingenbach / Buchholzbachli; Hochwasserschutz Glütschbach bis A6 (Einnahmen)	SPW	100.00	1'500'000	750'000	750'000	750'000	750'000	750'000	750'000	750'000	750'000	750'000	750'000	750'000		TBA
2512 xxx.xx	Gewässer - Buchholzbachli; Hochwasserschutz A6 bis Winkelweg	SPW	100.00	-1'000'000	-500'000	-500'000	-500'000	-500'000	-500'000	-500'000	-500'000	-500'000	-500'000	-500'000	-500'000		TBA

Stadt Thun Investitionsplanung Verwaltungsvermögen der Planperiode 2020 – 2028

Allgemeiner Haushalt Baulicher Unterhalt VV																	
Konto-Nr.	Konto-Bezeichnung	K	AB	GK	vor 2019	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	später	GR
		Kategorie	Anteil BU	Gesamtkredit	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Gruppe
2512.xxx.xx	Gewässer - Buchholzbachli; Hochwasserschutz A6 bis Winkelweg (Einnahmen)	SPW	100.00	750'000			375'000	375'000									TBA
2512.xxx.xx	Gewässer - Neufeldbachli, Variantenstudium für Sanierung	SPW	100.00	-200'000		-100'000	-100'000										TBA
2512.xxx.xx	Gewässer - Wirtgraben; Sanierung Eindolung	SPW	100.00	-650'000		-550'000	-100'000										TBA
2512.xxx.xx	Gewässer: See: Bootsplätze / Fahrrinnen, Aushubarbeiten und Ersatz-Anbindeprähle	SPW	100.00	-1'000'000	-50'000	-450'000	-500'000										TBA
2512.xxx.xx	Jägerweg; Deckbelag	SPW	100.00	-130'000		-130'000											TBA
2512.xxx.xx	Pestalozzistrasse 3-9 und 15-17c; Sanierung und Strassenentwässerung	SPW	100.00	-440'000		-200'000	-200'000	-40'000									TBA
2512.xxx.xx	Sanierung wurzelgeschädigter Gartenmauern	SPW	100.00	-800'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000		TBA
2512.xxx.xx	Scherzligweg 16 bis 32; Strassensanierung	SPW	100.00	-180'000		-180'000											TBA
2512.xxx.xx	Schönmattweg; Strassensanierung	SPW	100.00	-120'000		-120'000											TBA
2512.xxx.xx	Seestrasse, Abschnitt Karl-Koch-Strasse bis Parkplatz Kanderkies, Zwischenausbau	SPW	100.00	-450'000		-240'000	-210'000										TBA
2512.xxx.xx	Silberhornstrasse; Strassensanierung	SPW	100.00	-90'000		-90'000											TBA
2512.xxx.xx	Strassenunterhaltsmanagement; Betreuung und Aufnahme 3D-CityTV	SPW	100.00	-800'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000		TBA
2512.xxx.xx	Strättlihügel; Strassen- und Entwässerungssanierung	SPW	100.00	-670'000	-210'000	-210'000	-250'000										TBA

Investitionsplanung Verwaltungsvermögen der Planperiode 2020 – 2028

Stadt Thun

Abwasseranlagen

Konto-Nr.	Konto-Bezeichnung	K	GK	vor 2019	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	später	GR
		Kategorie	Gesamtkredit	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Gruppe
	Investitionen SF		-37972'000	-2720'000	-3760'000	-5480'000	-5295'000	-3730'000	-4700'000	-4017'000	-4050'000	-3'600'000	-200'000	-420'000		
2612.5032.xxx	Berntorplatz; Trennsystem; Realisierung	FPW	-3'695'000	-2'375'000	-500'000	-820'000										TBA
2612.5032.xxx	Farneren; Ersatz Trennsystem	FPW	-410'000	-345'000	-65'000											TBA
2612.5092.xxx	GEP Gwatt; Erarbeitung	FPW	-50'000	-50'000												TBA
2612.5292.xxx	GEP-Überarbeitung (Pflichterheft, Ausschreibung)	FPW	-300'000	-50'000	-150'000	-100'000										TBA
2612.5032.xxx	Hangleitung Regenbecken Projektierung	FPW	-165'000	-165'000												TBA
2612.5032.xxx	Hangleitung Regenbecken Realisierung	FPW	-1'705'000	-1'500'000	-205'000											TBA
2612.5032.xxx	Hangleitung Regenbecken Realisierung; Beiträge AWA (Einnahmen)	FPW	600'000	600'000				600'000								TBA
2612.5032.xxx	Henri-Dunandstrasse; Kaliberweiterung	FPW	-250'000	-250'000												TBA
2612.5032.xxx	Mischwasserleitung	FPW	-170'000	-170'000												TBA
2612.5032.xxx	Im Schoren; Kanalisationsumlegung, Realisierung	FPW	-8'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000		TBA
2612.5032.xxx	Kanalisation - Abwasseranlagen; Werterhaltende Investitionen	FPW	-9847'000	-470'000	-550'000	-990'000	-1'200'000	-2'000'000	-2'000'000	-1'317'000	-1'350'000	-1'350'000	-200'000	-420'000		TBA
2612.5032.xxx	Kanalisation - ARA-Investitionen; Kostenanteil Thun	FPW	-4'800'000													TBA
2612.5032.xxx	Kanalisation - Kanalsanierungen gem.GEP- und Zustandserfassung	FPW	1'620'000	120'000	150'000	150'000	150'000	150'000	150'000	150'000	150'000	150'000	150'000	150'000		TBA
2612.5032.xxx	Kanalisation - Kanalsanierungen gem.GEP- und Zustandserfassung (Einnahmen)	FPW	-100'000	-50'000	-50'000											TBA
2612.5032.xxx	Kanalisationsleitungen; Eigentumsabgrenzung	FPW	-200'000	-200'000												TBA
2612.5032.xxx	Krematorium; Erschliessung Abwasserentsorgung; Realisierung	FPW	-35'000	-35'000												TBA
2612.5032.xxx	Optimierung Abwasserentlastung in Verbandskanal, Projekt	FPW	-840'000	-450'000	-390'000											TBA
2612.5032.xxx	Strättlihöfeli; Regenwasserleitung, Projekt und Realisierung	FPW	-4'950'000	-4'00'000	-650'000	-650'000	-650'000	-650'000	-650'000	-650'000	-650'000	-650'000	-650'000	-650'000		TBA
2612.5092.xxx	Zustandserfassung privater Leitungen	SPW	-40'000	-40'000												TBA
2612.5032.xxx	Vermessungs-Aufnahmen (Beiträge AWA)	SPW	-40'000	-40'000												TBA
2612.5032.xxx	Äussere Ringstrasse; Kaliberweiterung, Projektierung	SPW	-250'000	-250'000												TBA
2612.5032.xxx	Gwattstutz; Trennsystem Projekt und Realisierung	SPW	-925'000	-400'000	-400'000											TBA
2612.5060.xxx	Kanalspülgerät; Ersatzbeschaffung	SPW	-150'000	-150'000												TBA
2612.5032.xxx	Kasernenstrasse; GEP-Massnahme, Realisierung	SPW	-500'000	-500'000												TBA
2612.5032.xxx	Kyburgstrasse; Kaliberweiterung GEP-Massnahme 67, Realisierung	SPW	-50'000	-50'000												TBA
2612.5032.xxx	Kyburgstrasse; Kaliberweiterung Mischwasserleitung, Projekt	SPW	-350'000	-350'000												TBA
2612.5032.xxx	Lauenweg; Kaliberweiterung Mischwasserleitung, Projekt und Realisierung	SPW	-450'000	-450'000												TBA
2612.5032.xxx	Mittlere Strasse; Ersatz Mischwasserleitung	SPW	-250'000	-250'000												TBA
2612.5032.xxx	Mönchstrasse; Kaliberweiterung GEP-Massnahmen 41, Realisierung	SPW	-450'000	-450'000												TBA
2612.5032.xxx	Optimierung Hochwasserentlastung Bächimatte, Projekt	SPW	-40'000	-40'000												TBA
2612.5032.xxx	Optimierung Hochwasserentlastung Bächimatte, Realisierung	SPW	-800'000	-800'000												TBA

Abwasseranlagen

Konto-Nr.	Konto-Bezeichnung	K	GK	vor 2019	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	später	GR
		Kategorie	Gesamtkredit	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Gruppe
2612.5032.xxx	Schweli, Goldwili Regenabwasserleitung, Projekt und Realisierung	SPW	-270'000		-20'000	-100'000	-150'000									TBA
2612.5032.xxx	Stationsstrasse, Kaliberweiterung GEP-Massnahme 30, Projekt	SPW	-20'000		-20'000											TBA
2612.5032.xxx	Stationsstrasse, Kaliberweiterung GEP-Massnahme 30, Realisierung	SPW	-380'000					-380'000								TBA

Abfallbeseitigung

Konto-Nr.	Konto-Bezeichnung	K	GK	vor 2019	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	später	GR
		Kategorie	Gesamtkredit	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Gruppe
	Investitionen SF		-4'240'000	0	-2'440'000	-400'000	-200'000	-200'000	-200'000	-200'000	-600'000	0	0	0	0	0
2712.5040.xxx	Ausbau Untereflurentsorgung; Hauskehricht und Wertstoff	FPW	-1'600'000		-400'000		-200'000		-200'000							TBA
2712.5020.xxx	Deponie Schluckhals; Sanierung Ufer-Kander	FPW	-360'000		-360'000											TBA
2712.5060.xxx	Kejrichtwagen (3 Stk.); Ersatzbeschaffung	FPW	-1'680'000		-1'680'000											TBA
2712.5060.xxx	Kejrichtfahrzeug; Ersatzbeschaffung	SPW	-600'000								-600'000					TBA

Investitionsplanung Verwaltungsvermögen der Planperiode 2020 – 2028

Stadt Thun
Feuerwehr

Konto-Nr.	Konto-Bezeichnung	K	GK	vor 2019	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	später	GR
		Kategorie	Gesamtkredit	Ausgaben Ernahmen	Ausgaben Ernahmen	Ausgaben Ernahmen	Ausgaben Ernahmen	Ausgaben Ernahmen	Ausgaben Ernahmen	Ausgaben Ernahmen	Ausgaben Ernahmen	Ausgaben Ernahmen	Ausgaben Ernahmen	Ausgaben Ernahmen	Ausgaben Ernahmen	Gruppe
	Investitionen SF		-19'180'000	-350'000	-110'000	-200'000	-2'520'000	-8'500'000	-7'500'000							
4220.5060.xxx	Atenschutzfahrzeug; Ersatzbeschaffung	FPW	-250'000	-250'000												FW
4220.5060.xxx	Atenschutzmaterial; Ersatz- und Neubeschaffung	FPW	-230'000		-110'000	-100'000	-20'000									FW
4220.5040.xxx	Allmendigenstrasse 77, RFA; Instandstellung und Erweiterung Infrastrukturbauten	SPW	-2'000'000				-1'000'000	-1'000'000								AIS
4220.5040.xxx	Allmendigenstrasse 77, RFA; Instandstellung und Erweiterung Infrastrukturbauten; Planung und Projektierung	SPW	-100'000				-100'000									AIS
4220.5040.xxx	Neubau Magazin Schutz und Rettung	SPW	-15'000'000						-7'500'000	-7'500'000						AIS
4220.5040.xxx	Neubau Magazin Schutz und Rettung	SPW	-1'600'000	-100'000												AIS
4220.5040.xxx	Planung und Projektierung							-1'500'000								AIS

Parkinggebühren

Konto-Nr.	Konto-Bezeichnung	K	GK	vor 2019	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	später	GR
		Kategorie	Gesamtkredit	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Gruppe
	Investitionen SF		-11'600'000	0	-1'900'000	-1'500'000	-1'300'000	-1'150'000	-1'300'000	-1'300'000	-1'050'000	-2'800'000				
4410.5030.xxx	Öffentlicher Verkehr, BehiG-Ertüchtigung Bushaltestellen	FPW	-9700'000	0	-300'000	-1'200'000	-1'000'000	-850'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000	-2'750'000				TBA
4410.5030.xxx	Öffentlicher Verkehr - Bushaltestellen; Komfortverbesserungen Fahrgasunterstände	SPW	-1'500'000	0	-250'000	-250'000	-250'000	-250'000	-250'000	-250'000						TBA
4410.5010.xxx	Parkplätze, Sanierung öffentliche Parkplätze	SPW	-400'000	0	-50'000	-50'000	-50'000	-50'000	-50'000	-50'000	-50'000	-50'000				TBA

Parkplatz-Ersatzabgaben

Konto-Nr.	Konto-Bezeichnung	K	GK	vor 2019	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	später	GR
		Kategorie	Gesamtkredit	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Gruppe
	Investitionen SF		-6'100'000	0	-650'000	-450'000	-200'000	-2'000'000	-2'800'000	0	0	0	0	0	0	0
5720.5060.xxx	Ersatz Ticketautomaten für bewirtschaftete Parkplätze	FPW	-600'000		-200'000		-200'000									TBA
5720.5010.xxx	Velostation Bahnhof, Ersatz Velobstellanlage und Dachkonstruktion	FPW	-450'000		-450'000											TBA
5720.5040.xxx	Thun Süd; Einstellhalle für Sportinfrastruktur	SPW	-4800'000					-2'000'000	-2'800'000							AfS
5720.5030.xxx	Velospot Bikesharing System; Ausbau	SPW	-250'000													UwEM